

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

DECT-Telefon-Set mit integriertem 3,5" Photoframe
Kit téléphone DECT avec photoframe (cadre photo) 3,5" intégré
Telefono DECT con cornice digitale da 3,5" integrata
DECT telephone set with integrated 3.5" photoframe

DPF951



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

D

F

I

GB

SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	27
Istruzioni per l'uso	51
Operating Instructions	75
Declaration of Conformity	100

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	6
4	Einführende Informationen	8
5	Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste ..	11
6	Menüstruktur	12
7	Telefonieren	15
8	Telefonbuch	17
9	Anrufliste	19
10	Besondere Funktionen	19
11	Erweitern des Telefonsystems	20
12	Der digitale Bilderrahmen	21
13	Falls es Probleme gibt	23
14	Technische Eigenschaften	24
15	Pflegehinweise / Garantie	25
16	Stichwortverzeichnis	26

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes und zum Darstellen von Fotos. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.



Achtung: Zur optimalen Nutzung des Geräts werden Speicherkarten verwendet (→ Seite 7 und Seite 21). Vorsicht! Kleinkinder könnten diese verschlucken.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

D

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	DPF951
Basisstation mit Netzteil	1
Ladestation mit Netzteil	-
Mobilteil	1
Telefonanschlusskabel	1
Akkus	2
Bedienungsanleitung	1

Basisstation anschließen



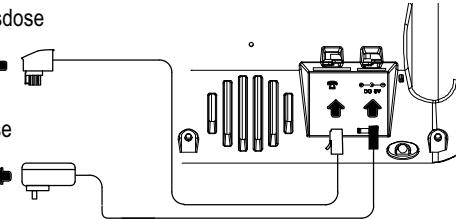
Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.

Telefonanschlussdose



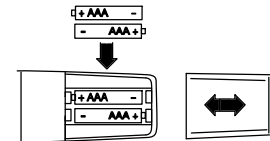
Netzsteckdose



Verwenden Sie für die Basisstation das Netzteil mit der Nr. SE AD060100 und den Ausgangsdaten 6 V, 1000mA.

Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA NiMH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



Bedienelemente

Akkus aufladen

☞ Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens** 15 Stunden in die Basisstation / Ladestation.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladestatus** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

Displaysprache einstellen

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus (siehe auch "Menüstruktur"):



> Mobilteil > Sprache > ...

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Automatische Anrufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 11 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Basis steht.

Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis verringert.

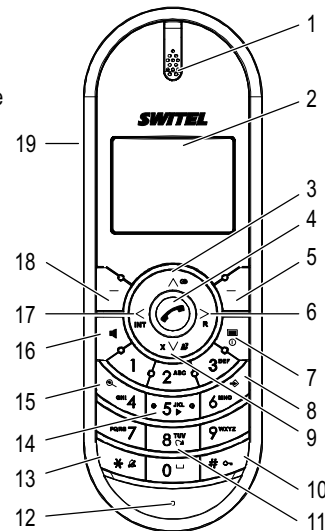


3 Bedienelemente

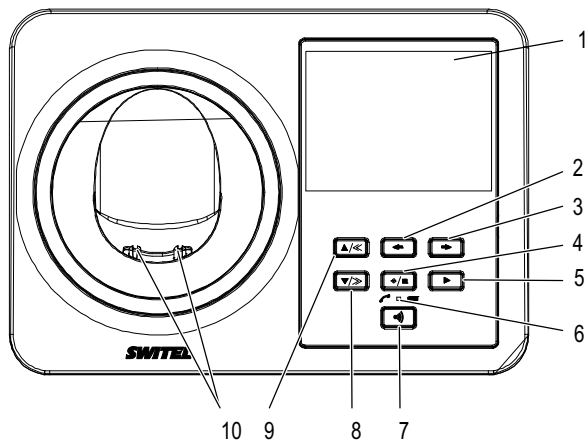
Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich. [FB] = Fernbedienung.

Mobilteil

- 1 Ohrhörer
- 2 Display
- 3 Navigation aufwärts
- 4 Wahlwiederholung
- 5 Gesprächs-/Auflegetaste
- 6 Softkey rechts
- 7 Navigation rechts
- 8 R-Taste
- 9 Ein-/Austaste
- 10 Fernbedienung ein/aus
- 11 [FB] Optionen
- 12 Navigation abwärts
- 13 Anruferliste
- 14 Eingabe löschen
- 15 #-Taste
- 16 Tastensperre
- 17 [FB] Bild drehen
- 18 Mikrofon
- 19 *-Taste
- 20 Rufton ein/aus
- 21 [FB] Diashow starten/fortsetzen
- 22 [FB] Bild zoomen
- 23 Freisprechtaste
- 24 Navigation links
- 25 Interngespräche
- 26 Softkey links
- 27 Lautsprecher (auf der Rückseite)



Basisstation Front



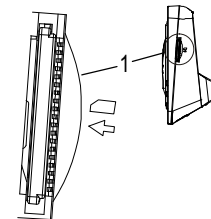
- 1 Display
- 2 Navigation links
- 3 Navigation rechts
- 4 Menütaste/Optionen
- Stoptaste
- 5 Diashow starten/fortsetzen und Bestätigungstaste
- 6 LED
- 7 Paging-Taste
- 8 Navigation abwärts
- Sprung zum Anfang
- 9 Navigation aufwärts
- Sprung zum Ende
- 10 Ladekontakte

Basisstation Seite

1 Speicherkarteneinschub

Sie können folgende Speicherkartentypen verwenden:

- **Secure Digital Memory Card (SD)**
- **Multimedia Cards (MMC)**
- **Memory Stick (MS)** .



Die Bilder/Fotos müssen im JPEG¹-Format (jpg) gespeichert sein.













¹ **JPEG** = **J**oint **P**hotographic **E**xperts **G**roup
= eine Norm für Bildkompression

Einführende Informationen







4 Einführende Informationen


















In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.

Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung


Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 Sek. 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
	Darstellung von Display-Texten
	Darstellung von Display-Symbolen
	Softkey-Taste drücken  Seite 9

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Anzeige der Akkukapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen  Seite 6.
1	Interne Rufnummer des Mobilteils  Seite 20.
2 Okt 10:50	Anzeige des Datums und der Uhrzeit  Seite 14.
	Sie führen ein externes Gespräch.
	Sie führen ein internes Gespräch.

 	Es erreicht Sie ein externer Anruf  Seite 15.
	Konstant: Es sind Anrufe in der Anrufliste: Blinkend: Es sind neue Anrufe in der Anrufliste  Seite 19.
< >  	Links, rechts, oben oder unten befinden sich weitere Informationen. Drücken Sie die entsprechenden Navigationstasten, um diese anzuzeigen.
	Der Tonruf ist ausgeschaltet  Seite 16.
	Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 16.
	Die Tastensperre ist aktiviert  Seite 16.
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI ¹ - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers  Seite 11.
	Es ist eine Weckzeit einprogrammiert (Alarm).
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation bricht ab. Nähern Sie sich der Basisstation.

Bereitschaftsmodus

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Bereitschaftsmodus befindet. Den Bereitschaftsmodus erreichen Sie, indem Sie die Taste  ggf. mehrfach drücken.

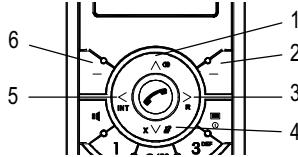
Energiesparmodus

Nach einiger Zeit im Bereitschaftsmodus wechselt das Mobilteil in den Energiesparmodus. Das Display ist nun nicht mehr beleuchtet.

¹ **VMWI: Visual Message Waiting Indication** = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Navigationstasten

Die Softkey-Tasten (2) und (6) sind in den verschiedenen Menüs mit unterschiedlichen Funktionen belegt. Sie sind in dieser Bedienungsanleitung immer nach den darüber liegenden Texten im Display benannt.



Taste	Im Bereitschaftsmodus	Im Menü
1	- Wahlwiederholungsliste öffnen	- blättern - Einstellungen ändern
2	- Telefonbuch öffnen	- angezeigtes Menü öffnen - Programmier- und Speichervorgänge bestätigen
3		- Cursor in Einträgen bewegen
4	- Anrufliste öffnen	- blättern - Einstellungen ändern - in Einträgen Zeichen löschen
5	- Interngespräche einleiten	- Cursor in Einträgen bewegen
6	- Hauptmenü öffnen	- eine Ebene zurück

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur Seite 12.

	Hauptmenü öffnen
	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
	Gewünschte Funktion auswählen
oder Option	Funktion öffnen
	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
Speich	Eingaben bestätigen
	Eine Ebene zurück
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren

Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Einführende Informationen

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.



Hauptmenü öffnen



Telefonbuch



Telefonbuch auswählen und öffnen



Foto TB



Untermenü auswählen und bestätigen

Option

Optionen aufrufen



Neuer Eintrag



Untermenü auswählen und bestätigen



Speich

Namen eingeben (max. 16 Stellen)
und bestätigen



Speich

Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)
und bestätigen

Bildauswahl



ggf. Speicherort der Bilder auswählen
und Miniaturansicht der Bilder öffnen



Bild für diesen Eintrag auswählen



Die zur Verfügung stehenden Bilder werden am Display der Basisstation angezeigt. Ggf. müssen Sie zuvor noch das entsprechende Speichermedium auswählen Seite 21.

Speich

bestätigen

5 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuzahlen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

3 Sek. Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch [Rufnummernspeicher] gespeichert werden.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**²). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.





¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Menüstruktur

6 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie den Softkey  drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten / einen Eintrag aus und bestätigen Ihre Auswahl mit dem Softkey  oder **Speich**. In einigen Funktionen/Menüs gelangen Sie durch Drücken des Softkeys **Option** in Untermenüs.


Telefonbuch

Foto TB

Eintrag auswählen

Neuer Eintrag

Name: 

Nummer: 

Bildauswahl

Eintr. bearb.

Name: 

Nummer: 

Bildauswahl

Eintrag anz.

Eintrag lösch.

Eintrag löschen?


Alle löschen

Alle Einträge löschen?

Pers. TB

Eintrag auswählen

Neuer Eintrag

Name: 

Nummer: 

Melodie 1-9

Eintr. bearb.

Name: 

Nummer: 

Melodie 1-9

Eintrag anz.

Eintrag lösch.

Eintrag löschen?

Alle löschen

Alle Einträge löschen?

Bildauswahl

Eintr. Kop.

MT. Auswählen:

Eintr. hinzu

MT. Auswählen:

Alle Kopieren

MT. Auswählen:

Mobilteil

Rufton	
Extern	
	Melodie 1-9
Intern	
	Melodie 1-9
Rufton Laut.	
	Lautstärke 1-5 / Aus
Mobilt. Name	
	☎
Tastenton	
	Ein/Aus
Kontrast	
	Stufe 1-8
Auto. Annahme	
	Ein/Aus
Leuchtzeit	
	10S-40S
Basis ausw. ¹	
	Automatisch
	Manuell
	Basis 1-4

¹ Es stehen Ihnen zur Anmeldung von Basisstationen 4 Speicherplätze zur Verfügung.



Sprache

Deutsch, Français, Italiano, English, ...

Anmelden

MT anmelden

Basis 1-4

PIN Nummer²

MT abmelden

PIN Nummer²

MT. Auswählen:

² Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Menüstruktur

Basis Einst.

Rufton	
	Melodie 1-9
Rufton Laut.	
	Lautstärke 1-5 / Aus
Wahlverfahren ¹	
	Ton/Impuls
Flash ¹	
	100 ms/300 ms
PIN Nummer ²	
	Alte PIN:
	Neue PIN:
	PIN Wiederh.:

Wecker

Wecker einst.	
	Einmal
	Täglich
	Mon - Fr
	Aus
Datum/Uhr	
Zeitformat	
	12/24 Stunden

Extras

Termin	
	1-5 auswählen
	Bearbeiten
	Titel:
	Datum und:
	Zeit 24 Std:
	Melodie 1-9
	Löschen
	Termin löschen?
Stoppuhr	

¹ Weitere Informationen über Nebenstellenanlagen ☞ Seite 11.

² Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

7 Telefonieren

Anruf annehmen

), oder Anruf annehmen

Gespräch beenden

oder Gespräch beenden

Anrufen

Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

Rufnummer wählen

Sie können auch zuerst die Taste oder die Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.

Wahlwiederholungsliste öffnen

Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 30 Anrufe in einer Anrufliste.

Anrufliste öffnen

Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben Seite 12 und 17.

Entsprechendes Telefonbuch öffnen

Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Intern telefonieren¹

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: z. B. Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

MT2: Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2: Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: z. B. Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: Gespräch weiterleiten

Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie die interne Verbindung beenden, indem Sie den Softkey **Ende** drücken. Sie hören nun wieder den externen Gesprächspartner.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen.

MT1: z. B. Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: Gesprächspartner wechseln

¹ Das interne Telefonieren ist nur mit mindestens zwei Mobilteilen möglich.

Telefonieren

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: **INT** z. B. **2** Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: **Konf.** Konferenz starten

MT1 / MT2:  Konferenz beenden

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

  Gewünschte Lautstärke auswählen

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

 Freisprechen einschalten

 Freisprechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.


 Mikrofon ausschalten (stummschalten)

Aus Mikrofon einschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

2 Sek.  Tastensperre einschalten


 Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

entsp. **#** Tastensperre ausschalten

Ruftonmelodie des Mobilteils

Sie können die Ruftonmelodie des Mobilteils ausschalten.

2 Sek.  Ruftonmelodie ausschalten

 Anrufe werden nun über die Basisstation und nicht mehr über das Mobilteil signalisiert.

2 Sek.  Ruftonmelodie einschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

  Suchton starten

 Suchton beenden

Mobilteil aus- und einschalten

Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

3 Sek.  Mobilteil ausschalten

3 Sek.  Mobilteil einschalten

8 Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 200 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung `Speich. voll`. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Um direkt zum gewünschten Telefonbucheintrag zu gelangen, drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben.

Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

0	Leerzeichen eingeben
X	Löschen
1	Sonderzeichen eingeben
< / >	Cursor bewegen
*	Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

Foto TB Seite 10.

Pers. TB

	Hauptmenü öffnen
^ / v Telefonbuch ✓	Telefonbuch auswählen und öffnen

^ / v Pers. TB ✓	Untermenü auswählen und bestätigen
Option	Optionen aufrufen
^ / v Neuer Eintrag ✓	Untermenü auswählen und bestätigen
Speich	Namen eingeben (max. 16 Stellen) und bestätigen
Speich	Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
Rufton: ^ / v	Rufton auswählen
Speich	bestätigen

Telefonbucheinträge ändern

Entsprechendes Telefonbuch wie zuvor beschrieben öffnen und gewünschten Eintrag auswählen.

^ / v Eintr. bearb. ✓	Untermenü auswählen und bestätigen
Speich	ggf. Namen ändern und bestätigen
Speich	ggf. Rufnummer ändern und bestätigen
Rufton: ^ / v	ggf. Rufton ändern
Speich	bestätigen

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

Entsprechendes Telefonbuch wie zuvor beschrieben öffnen und gewünschten Eintrag auswählen.

^ / v Eintrag lösch. ✓	Untermenü auswählen und bestätigen
Eintrag löschen? ✓	Sicherheitsabfrage bestätigen

Telefonbuch

Alle Einträge löschen

Entsprechendes Telefonbuch wie zuvor beschrieben öffnen.

Untermenü auswählen und bestätigen

Sicherheitsabfrage bestätigen

Telefonbucheintrag mit einem Bild verknüpfen

Bereits erstellte Telefonbucheinträge können nachträglich mit einem Bild verknüpft werden.

Hauptmenü öffnen

Telefonbuch auswählen und öffnen

Untermenü auswählen und bestätigen

Gewünschten Eintrag auswählen und Optionen aufrufen

Untermenü auswählen und bestätigen

Speichermedium wählen und bestätigen

Entsprechendes Bild auswählen

bestätigen

Telefonbucheinträge an andere Mobilteile übertragen

Sie haben die Möglichkeit Telefonbucheinträge des "Pers. TB" an andere Mobilteile, die diese Funktion unterstützen, zu übertragen.

Hauptmenü öffnen

Telefonbuch auswählen und öffnen

Untermenü auswählen und bestätigen

Einen Eintrag kopieren

Entsprechenden Eintrag auswählen

Optionen aufrufen

Kopiervorgang einleiten

Nummer des Mobilteils auswählen, das den Eintrag empfangen soll

Am empfangenden Mobilteil muss die Übertragung mit bestätigt werden.

Alle Einträge kopieren

Es werden alle bereits vorhandenen Telefonbucheinträge am empfangenden Mobilteil gelöscht.

Optionen aufrufen

Kopiervorgang einleiten

Nummer des Mobilteils auswählen, das die Einträge empfangen soll

Am empfangenden Mobilteil muss die Übertragung mit bestätigt werden.

Einträge hinzufügen

Es werden nur neue Einträge ins Telefonbuch hinzugefügt. Bereits vorhandene Einträge bleiben bestehen und werden nicht überschrieben.

Optionen aufrufen

Kopiervorgang einleiten

Nummer des Mobilteils auswählen, das die Einträge empfangen soll

Am empfangenden Mobilteil muss die Übertragung mit bestätigt werden.

9 Anrufliste

Insgesamt werden 30 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert.



Die Rufnummernanzeige (**CLIP**¹) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Meldungen im Display:

Keine Nummer	Die Rufnummer wurde nur teilweise oder fehlerhaft empfangen.
Nicht verfüg.	Die Information der Rufnummer ist nicht verfügbar. Es könnte sich um ein internationales Gespräch handeln.
Keine Nummer	Der Anrufer hat das Senden seiner Rufnummer unterdrückt.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Option

Optionen aufrufen



Nr. speichern



Untermenü auswählen und bestätigen



Speich

Namen eingeben (max. 16 Stellen) und bestätigen



Speich

ggf. Rufnummer bearbeiten und bestätigen

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Rufton:

Rufton auswählen

Speich

bestätigen



Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste der eingegebene Name.

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Option

Optionen aufrufen



Löschen



Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern löschen



Anrufliste öffnen

Option

Optionen aufrufen



Alle löschen



Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Anrufe löschen?



Sicherheitsabfrage bestätigen

10 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Erweitern des Telefonsystems

Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B.: Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.

2 Sek.  Während des Gesprächs drücken

Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken lassen. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Termin

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einem bestimmten Termin von Ihrem Mobilteil erinnern lassen. Der zu diesem Termin eingegebene Text wird dann im Display angezeigt. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Stoppuhr

Mit dieser Funktion können Sie Zeiten (mm:ss) stoppen. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

11 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**¹-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

D


Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 4 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.


Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

10 Sek. 

Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an  Seite 13. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 13.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen



Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.


Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.




Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 13. Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.





Mobilität durch verschiedene Standorte


Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 13. An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

12 Der digitale Bilderrahmen

Dieses Gerät ist, neben der Funktion als schnurloses Telefon mit viel Komfort, auch ein digitaler Bilderrahmen.



Sie können verschiedene Speicherkarten nutzen und zwischen Standbildern und Diashow wählen. Die Bilder können bei Bedarf gedreht und vergrößert werden.

Bilder, die vergrößert dargestellt werden, können mit den Tasten , ,  und  im Ansichtsbereich verschoben werden.

 Welche der angebotenen Funktionen ausgeführt werden können, ist im Einzelfall von der Bildgröße abhängig.



Die Bedienung des Bilderrahmens können Sie direkt an der Basisstation vornehmen. Sie haben aber auch die Möglichkeit, das Mobilteil als Fernbedienung für die Bilderrahmenfunktionen zu verwenden.

Mobilteil als Fernbedienung nutzen

Drücken Sie im Standby-Modus die Taste  am Mobilteil. Sie können jetzt den Bilderrahmen mit dem Mobilteil bedienen. Die Funktionen finden Sie im Überblick auf der Seite 6 mit [FB] gekennzeichnet. Drücken Sie die Taste  erneut, um zu den Telefonfunktionen zurückzukehren.

Speicherkarten verwenden

Zur optimalen Nutzung des Geräts werden Speicherkarten verwendet.


 Informationen zu Speicherkarten und zum Bildformat
 Seite 7.

Speichern Sie die Bilder, die Sie verwenden möchten, auf einer Speicherkarte. Beachten Sie hierbei die Vorgaben des Speicherkartenherstellers und die Bedienungsanleitung/das Handbuch für den PC.

Stecken Sie die mit den gewünschten Daten beschriebene Speicherkarte in den Speicherkarteneinschub. Achten Sie auf korrekte Ausrichtung der Speicherkarte. Orientieren Sie sich an der aufgeprägten Abbildung neben dem Speicherkarteneinschub.



Schieben Sie die Speicherkarte so weit in den Speicherkarteneinschub, bis diese hörbar einrastet.

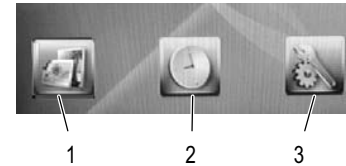
Um die Speicherkarte zu entnehmen, drücken Sie die Karte in die Einschubrichtung. Die Speicherkarte wird freigegeben und anschließend lässt diese sich ohne spürbaren Widerstand entnehmen.

 Ziehen Sie nicht an der Speicherkarte, solange diese eingerastet ist.

Hauptmenü





















Um in das Hauptmenü zu gelangen, drücken Sie ggf. mehrfach

- am Bilderrahmen die Taste  oder
- an der Fernbedienung den Softkey .



- 1 Speichermedium auswählen
- 2 Uhrzeit-/Datumsanzeige
- 3 Einstellungen

















Tastenfunktionen

Funktion	Bilderrahmen	Fernbedienung
Navigation links		
Navigation rechts		
Navigation aufwärts		
Navigation abwärts		
Bestätigen (ja)		
Ebene zurück (nein)		
Sprung zum Anfang		
Sprung zum Ende		
Bild drehen		
Bild zoomen		
Diashow starten/fortsetzen		
Diashow stoppen		

Der digitale Bilderrahmen

Beispiele













Bild zoomen, Bedienung an der Basisstation

	Hauptmenü öffnen
  	Menüpunkt "Speichermedium" auswählen und bestätigen
  	Entsprechendes Speichermedium auswählen und bestätigen
    	Entsprechendes Bild auswählen und bestätigen
3 Sek. 	Optionen öffnen
  	Entsprechende Option auswählen (hier "Zoom+") und bestätigen

Es stehen folgende Optionen zur Verfügung

- "Zoom+",
- "Zoom-",
- "nach links drehen",
- "nach rechts drehen",
- "kopieren"¹
- "löschen"

Kontrast einstellen, Bedienung an der Fernbedienung





 ggf. mehrfach	Hauptmenü öffnen
  	Menüpunkt "Einstellungen" auswählen und bestätigen
  	Menüpunkt "Displayeinstellungen" auswählen und bestätigen
   	Menüpunkt "Kontrast" auswählen und Wert einstellen
	Ausgewählten Wert bestätigen

¹ Das Bild wird von der Speicherkarte in den internen Speicher kopiert.

Es stehen folgende Menüpunkte zur Verfügung

- "Sprache",
- "Bildanzeigedauer",
- "Dateibeschreibung",
- "Bildanzeigeformat",
- "Displayeinstellungen" und
- "Werkseinstellungen"

Uhrzeit/Datum anzeigen, Bedienung an der Basisstation

	Hauptmenü öffnen
  	Menüpunkt "Uhrzeit-/Datumsanzeige" auswählen und bestätigen

Es wird die Uhrzeit (digital) mit Wochentag und aktuellem Datum angezeigt.

	Taste erneut drücken
---	----------------------



Es wird das aktuelle Datum in der Monatskalender-Darstellung angezeigt.

13 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben  Seite 14.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt  Seite 14.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.

Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.
Es werden keine Fotos/Bilder im Bilderrahmen angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> - Das Speichermedium ist defekt. - Das Speichermedium ist nicht installiert. - Es befinden sich keine Fotos/Bilder auf dem Speichermedium. - Die Fotos/Bilder haben ein unzulässiges Dateiformat.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Technische Eigenschaften

14 Technische Eigenschaften


Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT¹-GAP²
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 170/240 V, 50/60 Hz Ausgang: 6 V, 1000 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Standby-Zeit	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Aufladbare Akkus	2 x AAA NiMH 1.2 V
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10 °C bis 30 °C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 75 %
Flash-Funktion	100 ms, 300 ms

Werkseinstellungen

Mobilteil

10 Sek. Mob. Rückset.? Mobilteil zurücksetzen









 Alle Telefonbücher und Listen werden gelöscht.

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Rufton - Extern	Melodie 1
Rufton - Intern	Melodie 2
Rufton Laut.	Lautstärke 5
Tastenton	Ein
Kontrast	Stufe 5
Auto. Annahme	Aus
Leuchtzeit	20S
Sprache	DEUTSCH
Zeitformat	12 Stunden

Basisstation

 ggf. mehrfach	Hauptmenü öffnen
  	Menüpunkt "Einstellungen" auswählen und bestätigen
  	Menüpunkt "Werkseinstellungen" auswählen und bestätigen
	Sicherheitsabfrage bestätigen

Rufton	Melodie 7
Rufton Laut.	Lautstärke 5
Flash	100 ms
Wahlverfahren	Ton

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt. Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.



15 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen.

Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Stichwortverzeichnis

16 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden, 13, 20
Akkuladezustand, 6
Akkus einlegen, 5
Ändern, 17
Anmelden, 13, 20
Anrufannahme, 6, 15
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 11
Anrufen, 15
Anrufliste, 19
Aufladen, 6
Auflegen, 15
Ausschalten, 16

B

Basisstation, 5, 20
Bedienelemente, 6
Bedienung, 8
Beispiele, 22
Bereitschaftsmodus, 8
Bild verknüpfen, 18
Bilderrahmen, 21

C

CLIP, 11

D

Datum, 6
Display, 8
Displaymeldungen, 19
Displaysprache, 6
Displaysymbole, 8

E

ECO-Mode, 6
Einschalten, 16
Energiesparmodus, 8
Erstellen, 10, 17
Erweiterung, 20

F

Fehlerbehebung, 23
Fernbedienung, 21
Fragen und Antworten, 23
Freisprechen, 16
Funktionen, 19

G

Garantie, 25
Gespräch beenden, 15
Gesprächsdauer, 16
Gesprächsweiterleitung, 15

H

Hauptmenü, 12, 21
Hörerlautstärke, 16

I

Impuls-Wahlverfahren, 14, 19
Inbetriebnahme, 5
Interngespräche, 15

K

Konferenzgespräche, 16
Konformitätserklärung, 24

L

Löschen, 17, 19

M

Makeln, 15
Meldungen, 19
Menüstruktur, 12
Mikrofonstummuschaltung, 16
Mobilteil, 20

N

Namenseingabe, 17
Navigationstasten, 9
Nebenstellenanlagen, 11

P

Paging, 16
Pflegehinweise, 25
Probleme, 23

R

R-Taste, 11
Reichweite, 20
Rückruf, 15
Rücksprache, 15
Rufnummernanzeige, 11, 19
Ruftonmelodie, 13, 14

S

Schreibweisen, 8
Service-Hotline, 23
Sicherheitshinweise, 4
Speicherkarten, 21
Speichern, 10, 17, 19
Stoppuhr, 20
Strahlungsreduzierung, 6
Stummuschaltung, 16
Suchen, 16
Symbole, 8

T

Tastenfunktionen, 21
Tastensperre, 16
Technische Daten, 24
Telefonbuch, 12, 15, 17
Telefonbuch übertragen, 18
Telefonbucheinträge, 10, 17
Telefonieren, 15
Temporäre Tonwahl, 20
Termin, 20
Texteingabe, 17
Ton-Wahlverfahren, 14, 19
Tonrufmelodie, 16

U

Uhrzeit, 6

V

Verpackungsinhalt, 5
VMWI, 11

W

Wählen, 15
Wahlpause, 11
Wahlverfahren, 14, 19
Wahlwiederholung, 15
Wecker, 14, 20
Weiterleitung, 15
Werkseinstellungen, 24

Z

Zusatzdienste, 11

1	Consignes de sécurité	28
2	Mettre le téléphone en service	29
3	Éléments de manipulation	30
4	Introduction	31
5	Installations PABX / Services confort . .	34
6	Structure du menu	35
7	Téléphoner	38
8	Répertoire	40
9	Liste d'appels	42
10	Fonctions particulières	43
11	Élargissement du système téléphonique	43
12	Le cadre photo numérique	44
13	En cas de problèmes	46
14	Caractéristiques techniques	47
15	Remarques d'entretien / Garantie	48
16	Index	49

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme à la destination

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique et pour représenter des photos. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.



Attention : Des cartes mémoire sont utilisées pour tirer au maximum profit de votre appareil ➔ page 31 et page 44. Prudence ! Les enfants en bas-âge peuvent les avaler.

Lieu d'installation

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct.

Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer l'accès au bloc secteur par des meubles ou autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Il y a risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte.

F

Panne de courant

En cas de panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Son influence ne peut pas être entièrement exclue.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives.

Élimination

Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères ! D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.

Éliminez les piles rechargeables auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.

Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.



¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

2 Mettre le téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

Contenu	DPF 951
Base avec bloc secteur	1
Chargeur avec bloc secteur	-
Combiné	1
Câble de raccordement téléphonique	1
Piles rechargeables	2
Mode d'emploi	1

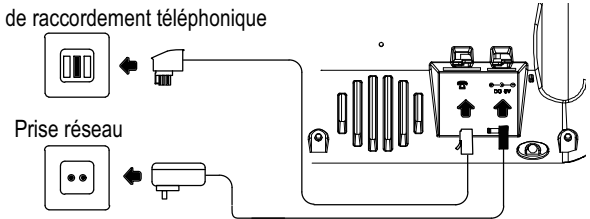
Raccorder la base



Attention : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.

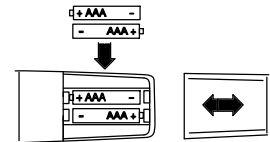
Prise de raccordement téléphonique



Utilisez pour la base le bloc secteur portant le n° SE AD060100 et les données de sortie 6 V, 1000 mA.


Mettre en place les piles rechargeables

Insérez les piles rechargeables dans le compartiment à piles ouvert. N'utilisez que des piles de type AAA NiMH 1,2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



Éléments de manipulation

Recharger les piles rechargeables

 Lors de la première mise en service, laissez le combiné pendant **au moins 15 heures** sur la base / le chargeur.

Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'autres fabricants. Le **niveau actuel de chargement des piles rechargeables** est affiché à l'écran :



Plein



Moyen



Faible



Vide

Paramétrer la langue de l'écran

Sélectionnez la langue correspondante (voir également "structure de menu"):

 > Mobilteit > Sprache >...

( > Combiné > Langue >...)

Régler l'heure et la date du combiné

Vous réglez la date et l'heure via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel sera automatiquement pris lorsque vous retirerez le combiné de la base. La prise d'appel automatique s'active ou se désactive via le menu. La page 36 vous donnera la position dans le menu.

Installations PABX

La page 34 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

F Réduction du rayonnement (Mode ECO)






















Le rayonnement est, comparé aux téléphones sans fil DECT standard, considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la base. En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport à la base.

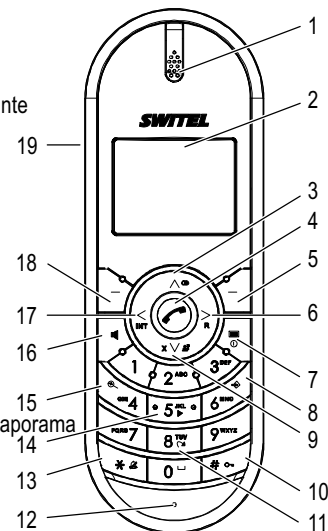


3 Éléments de manipulation

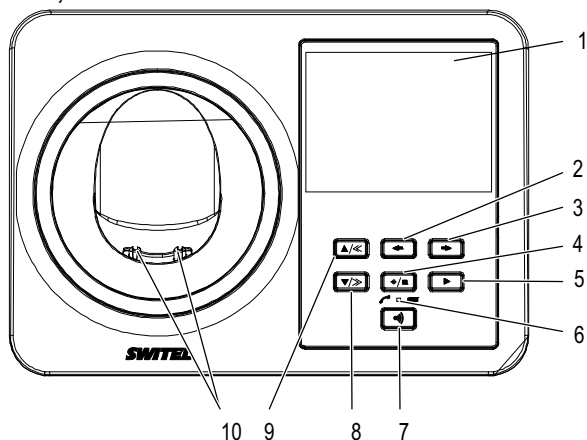
Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par des icônes standardisées encadrées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici. [FB] = télécommande.

Combiné

- 1 Écouteur
- 2 Écran
- 3  Navigation vers le haut
- 4  Répétition automatique des derniers numéros
- 5  Touche de communication / de rattachement
- 6  Navigation vers la droite
- 7  Touche R
- 8  Touche allumé / éteint
- 9  Télécommande allumée / éteinte
- 10  Navigation vers le bas
- 11  Liste d'appels
- 12  Effacer la saisie
- 13  Touche #
- 14  Verrouillage du clavier
- 15  [FB] Tourner la photo
- 16 Microphone
- 17  Touche *
- 18  Sonnerie activée/désactivée
- 19  [FB] Démarrer/Continuer le diaporama
- 20  [FB] Zoomer la photo
- 21  Touche mains-libres
- 22  Navigation vers la gauche
- 23  Communications internes
- 24  Softkey gauche
- 25 Haut-parleur (au dos)



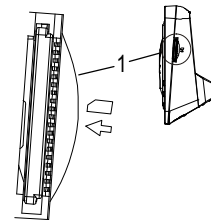
Base, vue de face



- 1 Écran
- 2 < Navigation vers la gauche
- 3 > Navigation vers la droite
- 4 ⇄ Touche de menu / options
■ Touche arrêt
- 5 ▶ Démarrer / Continuer le diaporama et touche de confirmation
- 6 Diode électroluminescente
- 7 ☎ Touche de paging
- 8 ▼ Navigation vers le bas
▶▶ Sauter au début
- 9 ▲ Navigation vers le haut
◀◀ Sauter à la fin
- 10 Contacts de chargement

Base, vue de côté

- 1 Logement carte mémoire
- Vous pouvez utiliser les types de cartes mémoire suivants :
- Secure Digital Memory Card (SD)
 - Multimedia Cards (MMC)
 - Memory Stick (MS)



Les images / photos doivent être mémorisées en format JPEG¹ (jpg).

4 Introduction

Vous trouverez dans ce chapitre des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.













Mode de représentation dans le mode d'emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
2 sec.	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	La base sonne
	Prendre le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
	Visualisation des textes de l'écran
	Visualisation des icônes de l'écran
	Appuyer sur la touche softkey page 32

¹ JPEG = Joint Photographic Experts Group
= une norme pour la compression d'image


Introduction

Îcônes et textes à l'écran du combiné

Îcône	Description
	Constant : affichage de la capacité des piles rechargeables. Clignotant : rechargez les piles rechargeables. Segments continus : les piles rechargeables se rechargent page 30 .
1	Numéro d'appel interne du combiné page 43
2 oct 10:50	Affichage de la date et de l'heure page 37
	Vous êtes en communication externe.
	Vous êtes en communication interne.
	Un appel externe vous parvient page 38 .
	Constant : présence d'appels dans la liste d'appels ; Clignotant : présence de nouveaux appels dans la liste d'appels page 42 .
< > 	À gauche, à droite, en haut ou en bas se trouvent d'autres informations. Appuyez sur les touches de navigation correspondantes pour les afficher.
	La sonnerie est débranchée page 39 .
	Le mode mains-libres est activé page 39 .
	Le verrouillage du clavier est activé page 39 .
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service confort VMWI¹ de votre opérateur page 34 .
	Une heure de réveil est programmée (alarme).
	Constant : la liaison avec la base est bonne. Clignotant : la liaison avec la base s'interrompt. Rapprochez-vous de celle-ci.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

Mode veille

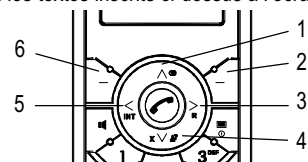
Toutes les descriptions dans ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode veille. Vous parvenez au mode veille en appuyant plusieurs fois sur la touche .

Mode économie d'énergie

Au bout d'un certain temps en mode veille, le combiné passe en mode économie d'énergie. L'écran n'est maintenant plus éclairé.

Touches de navigation


Les touches softkey (2) et (6) sont occupées par des fonctions différentes dans les divers menus. Dans ce mode d'emploi, elles sont toujours dénommées selon les textes inscrits ci-dessus à l'écran.






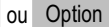








Touche	En mode veille	Dans le menu
1	- Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros	- Feuilleter - Modifier les paramètres
2	- Ouvrir le répertoire	- Ouvrir le menu affiché - Confirmer les opérations de programmation et de sauvegarde
3		- Déplacer le curseur dans les enregistrements
4	- Ouvrir la liste d'appels	- Feuilleter - Modifier les paramètres - Effacer des caractères dans les enregistrements

5	- Démarrer des communications internes	- Déplacer le curseur dans les enregistrements
6	- Ouvrir le menu principal	- reculer d'une position

Navigation dans le menu







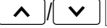












Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée  page 35.

	Ouvrir le menu principal
	Sélectionner le sous-menu désiré
	Ouvrir le sous-menu
	Sélectionner la fonction de votre choix
 ou 	Ouvrir la fonction
	Sélectionner le paramétrage de votre choix
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique.
	Confirmer les entrées
	Reculer d'une position
	Interrompt les opérations de programmation et de sauvegarde et retourner en mode de veille

 Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 20 secondes.

Créer des enregistrements dans le répertoire - exemple

L'exemple **Créer des enregistrements du répertoire** vous explique ici comment naviguer dans les menus et réaliser des paramétrages. Pour tous les réglages, procédez comme dans cet exemple.

	Ouvrir le menu principal
 Répertoire 	Sélectionner et ouvrir le répertoire
 Répertoire Photo 	Sélectionner le sous-menu et confirmer
	Appeler les options
 Ajoute Entrée 	Sélectionner le sous-menu et confirmer
 	Saisir le nom (max. 16 caractères) et confirmer
 	Entrer le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et confirmer
Choix photo  	Le cas échéant, sélectionner le lieu d'enregistrement des photos et ouvrir l'affichage miniature
 	Sélectionner la photo pour cet enregistrement
 Les photos disponibles sont affichées à l'écran de la base. Le cas échéant, vous devez sélectionner auparavant le support d'enregistrement correspondant  page 44.	
	Confirmer

Installations PABX / Services confort

5 Installations PABX / Services confort

Touche R sur des installations PABX

Si votre téléphone est raccordé à une installation PABX, vous pouvez, via la **touche R**, tirer profit de certaines fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires quel temps de flash vous devez paramétrer pour l'utilisation de ces fonctions. Le revendeur, chez lequel vous avez acheté l'installation, vous dira si votre téléphone fonctionne impeccablement sur votre installation PABX. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations PABX, il est nécessaire de composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations PABX plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations PABX, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à numéroter directement sans attendre la tonalité.

3 sec. Insérer une pause de numérotation

Après le code réseau, le numéro est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause de numérotation peut également être sauvegardée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire [mémoire de numéros d'appel].

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur tels que le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la **touche R**. Demandez à votre opérateur quel temps de flash vous devez paramétrer pour utiliser ces services conforats. Contactez votre opérateur pour déconnecter ces services. Le temps de flash se paramètre via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Affichage du numéro d'appel (CLIP1)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et ainsi ne peut pas non plus être sauvegardé dans la liste d'appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique





Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, vous serez informé par une icône de l'arrivée de nouveaux messages (VMWI²). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

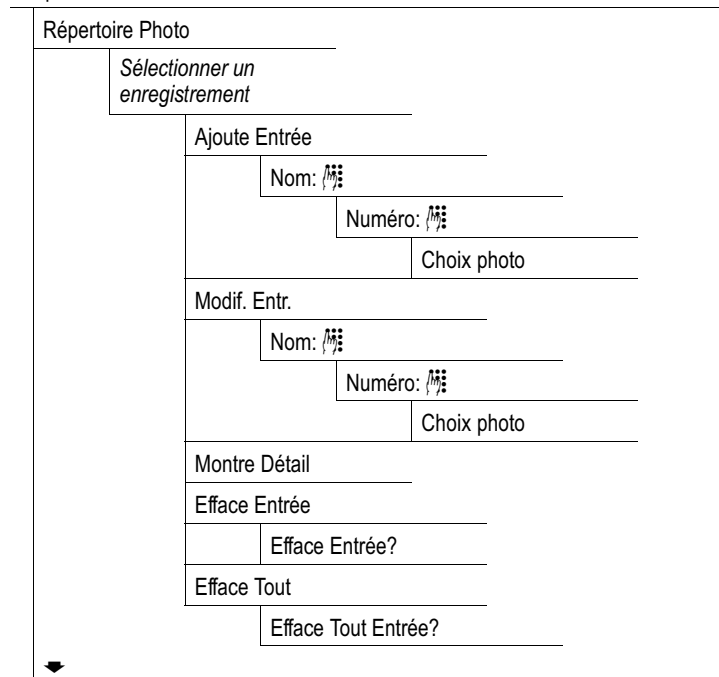
² VMWI : Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

6 Structure du menu

Menu principal

Vous accédez au menu principal si vous appuyez sur la softkey . Ensuite sélectionnez un enregistrement avec les touches  /  et confirmez votre sélection avec la softkey  ou **Mémor.**. Vous accédez à certaines fonctions/menus en appuyant sur la softkey **Option** dans les sous-menus.

Répertoire



Répertoire Personnelle

Sélectionner un enregistrement

Ajoute Entrée

Nom: 

Numéro: 

Mélodie 1-9

Modif. Entr.

Nom: 

Numéro: 

Mélodie 1-9

Montre Détail

Efface Entrée

Efface Entrée?

Efface Tout

Efface Tout Entrée?

Choix photo

Copie Entrée

Choix Combiné:

Copie Annexe

Choix Combiné:

Copie Tout

Choix Combiné:

Structure du menu

Combiné

Sonnerie	
Externe	
	Mélodie 1-9
Interne	
	Mélodie 1-9
Vol. Sonnerie	
	Volume 1-5 / Arrêt
Nom Combiné	
	☺☺☺
Bip Touche	
	Marche/Arrêt
Contraste	
	Niveau 1-8
Autotalk	
	Marche/Arrêt
Tps éclairage	
	10S-40S
Choix Base ¹	
Auto	
Manuel	
	Base 1-4

1 Lorsque vous déclarez des bases, 4 places de mémoire sont à votre disposition.



Langue

Deutsch, Français, Italiano, English, ...

Enregistrer

Enreg.Comb.

Base 1-4

PIN Système²

Suppr. Comb.


PIN Système²

Choix Combiné:

² Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

Réglage Base

Sonnerie	
	Mélodie 1-9
Vol. Sonnerie	
	Volume 1-5 / Arrêt
Mode Compos. ¹	
	Tonalités/Impulsions
Rappel ¹	
	Court/Long
PIN Système ²	
	PIN Actuel:
	PIN Nouveau:
	Retaper:

¹ Vous trouverez d'autres informations sur les installations PABX
 page 34.

² Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

Alarme/Horl.

Regler Alarme	
	Une Foix
	Quotidienne
	Lun à Ven
	Arrêt
Jour & Heure	
Format Temps	
	12/24 h

Outils

Rendez-Vous	
	Sélectionner 1-5
	Modifie
	Titre:
	Date:
	Temps (24h):
	Mélodie 1-9
	Efface
	Efface Rendez-Vous
Chronomètre	

Téléphoner

7 Téléphoner

Prendre un appel

Prendre un appel

Terminer la communication

Terminer la communication

Appeler

Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)

Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre

Composer le numéro

Vous pouvez également appuyer sur la touche ou la touche et vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. Une correction individuelle des chiffres du numéro n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Touche de répétition automatique des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 10 derniers numéros composés dans une liste de répétition des derniers numéros.

Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros

Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Rappeler des numéros d'appel entrés

Votre téléphone enregistre 30 appels dans une liste d'appels.

Ouvrir la liste d'appels

Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Composer des numéros d'appel à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire page 35 et 40.

Ouvrir le répertoire adéquat

Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Téléphoner en interne¹

Téléphoner en interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

MT1: I, par ex. 2 Composer le numéro d'appel interne du combiné de votre choix

CB2 : Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1 / CB2 : Terminer une communication interne

Transférer des communications externes en interne

MT1: I, Par ex. 2 Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

CB2 : Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1 : Transférer une communication


Si le combiné appelé ne se signale pas, vous pouvez terminer la communication interne en appuyant sur la softkey **Fin** . Vous réentendez maintenant votre correspondant externe.

¹ Téléphoner en interne n'est possible qu'avec au moins deux combinés.

Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, composer le numéro d'un autre combiné, pour intercommuniquer. Le correspondant externe est maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez répéter cette opération autant de fois que vous le désirez.

MT1: I, Par ex. 2 Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe


CB2:  Prendre une communication interne sur un autre combiné


MT1:  Changer de correspondant

Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.

MT1: I, Par ex. 2 Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe



CB2:  Prendre une communication interne sur un autre combiné

MT1:  Commencer la conférence

MT1 / MT2:  Terminer la conférence

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités pendant une communication.

 /  Sélectionner le volume de votre choix

Affichage de la durée de la communication

Pendant une communication, sa durée s'affiche en minutes et secondes.

Mode mains-libres


Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

 Activer le mode mains-libres

 Désactiver le mode mains-libres

Mettre le microphone du combiné sur silencieux

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné.


 Désactiver le microphone (régler sur silencieux)


 Activer le microphone

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier doit empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.

2 sec.  Activer le verrouillage du clavier


 Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.

Déblocc  Désactiver le verrouillage du clavier du clavier

Mélodie d'appel du combiné

Vous pouvez désactiver la mélodie d'appel du combiné.

2 sec.  Désactiver la mélodie de la sonnerie

 Les communications entrantes sont maintenant signalées par la base et non plus par le combiné.

2 sec.  Activer la mélodie de la sonnerie

Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

  Lancer le son de recherche

 Terminer le son de recherche

Allumer et éteindre le combiné

Vous pouvez éteindre le combiné pour épargner les piles rechargeables.

3 sec.  Éteindre le combiné

3 sec.  Allumer le combiné

Répertoire

8 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 200 numéros d'appel et le nom y afférant dans votre répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un enregistrement du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant **Mém. Pleine** lors du prochain enregistrement. Pour créer de la place, vous devez tout d'abord effacer un autre enregistrement.
- Les enregistrements du répertoire sont rangés par ordre alphabétique. Pour accéder directement à l'enregistrement désiré, appuyez sur l'initiale correspondante.

Saisir le nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles.

0	Entrer des espaces
X	Effacer
1	Entrer les caractères spéciaux
< / >	Déplacer le curseur
*	Passer des majuscules aux minuscules



Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez la lettre une nouvelle fois.

Créer des enregistrements dans le répertoire

Répertoire Photo page 33.

F

Répertoire Personnelle

	Ouvrir le menu principal
Répertoire	Sélectionner et ouvrir le répertoire
Répertoire Personnelle	Sélectionner le sous-menu et confirmer
Option	Appeler les options
Ajoute Entrée	Sélectionner le sous-menu et confirmer
Mémor.	Saisir le nom (max. 16 caractères) et confirmer
Mémor.	Entrer le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et confirmer
Sonnerie:	Sélectionner la sonnerie
Mémor.	Confirmer

Modifier des enregistrements du répertoire

Ouvrir le répertoire adéquat comme décrit auparavant et sélectionner l'enregistrement de votre choix.

Modif. Entr.	Sélectionner le sous-menu et confirmer
Mémor.	Le cas échéant, modifier le nom et confirmer
Mémor.	Le cas échéant, modifier le numéro et confirmer
Sonnerie:	Le cas échéant, modifier la sonnerie
Mémor.	Confirmer

Effacer les enregistrements du répertoire

Effacer un enregistrement

Ouvrir le répertoire adéquat comme décrit auparavant et sélectionner l'enregistrement de votre choix.

▲/▼	Efface Entrée	✓	Sélectionner le sous-menu et confirmer
-----	---------------	---	--

Efface Entrée?	✓	Confirmer l'interrogation de sécurité
----------------	---	---------------------------------------

Effacer tous les enregistrements

Ouvrir le répertoire adéquat comme décrit auparavant.

▲/▼	Efface Tout	✓	Sélectionner le sous-menu et confirmer
-----	-------------	---	--

Efface Tout Entrée?	✓	Confirmer l'interrogation de sécurité
---------------------	---	---------------------------------------

Associer l'enregistrement du répertoire à une photo

Des enregistrements du répertoire déjà créés peuvent être associés ultérieurement à une photo.

↔	Ouvrir le menu principal
---	--------------------------

▲/▼	Répertoire	✓	Sélectionner et ouvrir le répertoire
-----	------------	---	--------------------------------------

▲/▼	Répertoire Personnelle	✓	Sélectionner le sous-menu et confirmer
-----	------------------------	---	--

▲/▼	Option	Sélectionner l'enregistrement de votre choix et appeler les options
-----	--------	---

▲/▼	Choix photo	✓	Sélectionner le sous-menu et confirmer
-----	-------------	---	--

</>	✓	Sélectionner le support d'enregistrement et confirmer
-----	---	---

</>/▼/▲	Sélectionner la photo adéquate
---------	--------------------------------

Mémor.	confirmer
--------	-----------

Transférer des enregistrements du répertoire à d'autres combinés

Vous avez la possibilité de transférer des enregistrements du répertoire "Répertoire Personnelle" à d'autres combinés supportant cette fonction.

↔	Ouvrir le menu principal
---	--------------------------

▲/▼	Répertoire	✓	Sélectionner et ouvrir le répertoire
-----	------------	---	--------------------------------------

▲/▼	Répertoire Personnelle	✓	Sélectionner le sous-menu et confirmer
-----	------------------------	---	--

Copier un enregistrement

▲/▼	Sélectionner l'enregistrement adéquat
-----	---------------------------------------

Option	Appeler les options
--------	---------------------

▲/▼	Copie Entrée	✓	Démarrer la copie
-----	--------------	---	-------------------

</>	✓	Sélectionner le numéro du combiné devant recevoir l'enregistrement
-----	---	--

La transmission doit être confirmée sur le combiné récepteur avec ✓.

Copier tous les enregistrements

☞	Tous les enregistrements du répertoire déjà existants sont effacés sur e combiné récepteur.
---	---

Option	Appeler les options
--------	---------------------

▲/▼	Copie Tout	✓	Démarrer la copie
-----	------------	---	-------------------







</>	✓	Sélectionner le numéro du combiné devant recevoir l'enregistrement
-----	---	--


La transmission doit être confirmée sur le combiné récepteur avec ✓.

Liste d'appels

Ajouter des enregistrements


Seuls de nouveaux enregistrements sont ajoutés dans le répertoire. Les enregistrements déjà existants sont conservés et ne sont pas écrasés.

Option	Appeler les options
  Copie Annexe 	Démarrer la copie
  	Sélectionner le numéro du combiné devant recevoir l'enregistrement

La transmission doit être confirmée sur le combiné récepteur avec  .

9 Liste d'appels




30 numéros d'appel en tout peuvent être sauvegardés dans une liste d'appels.

 L'affichage du numéro d'appel (**CLIP**¹) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros d'appel à l'écran si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Messages à l'écran :

Refusé	Le numéro est reçu partiellement ou incorrectement.
Indisponible	L'information du numéro d'appel n'est pas disponible. Il pourrait s'agir d'une communication internationale.
Refusé	Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.












Faire afficher des numéros de la liste d'appels

  	Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement
---	---

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.







Sauvegarder dans le répertoire des numéros d'appel de la liste d'appels

Vous pouvez enregistrer un numéro d'appel dans le répertoire directement à partir de la liste d'appels.

  	Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement
Option	Appeler les options
  Mémo.Numéro 	Sélectionner le sous-menu et confirmer
 Mémor.	Saisir le nom (max. 16 caractères) et confirmer
 Mémor.	Le cas échéant, traiter le numéro et confirmer
Sonnerie:  	Sélectionner la sonnerie
Mémor.	confirmer
	Dès que le numéro a été enregistré avec un nom dans le répertoire, ce nom apparaît dans la liste d'appels.

Effacer des numéros de la liste d'appels

Effacer des numéros individuels

  	Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement
Option	Appeler les options
  Efface 	Sélectionner le sous-menu et confirmer

Effacer tous les numéros d'appel

	Ouvrir la liste d'appels
Option	Appeler les options
Efface Tout <input checked="" type="checkbox"/>	Sélectionner le sous-menu et confirmer
Efface Tous Appels? <input checked="" type="checkbox"/>	Confirmer l'interrogation de sécurité

10 Fonctions particulières

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité). Le système de numérotation est programmé via le menu. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Numérotation temporaire par tonalité

Si vous ne pouvez utiliser votre téléphone qu'avec la numérotation par impulsions, vous n'avez pas besoin de renoncer aux avantages de la numérotation par tonalité (par ex. : consultation d'un répondeur dans le réseau téléphonique). Vous pouvez passer provisoirement à la numérotation par tonalité pendant que vous passez une communication.

2 sec. Appuyer sur la touche pendant la communication

Quand la communication est terminée, la numérotation par impulsions est automatiquement rétablie.

Réveil

Cette fonction vous permet de vous faire réveiller par votre combiné à un moment précis. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

Rendez-vous

Cette fonction permet à votre combiné de vous rappeler un rendez-vous déterminé. Le texte saisi pour ce rendez-vous est alors affiché à l'écran. La page 37 vous donnera la position dans le menu.

¹ **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Chronomètre

Cette fonction vous permet de chronométrer (mm:ss). La page 37 vous donnera la position dans le menu.

11 Élargissement du système téléphonique

Le mode standard international normé **GAP**¹ règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.

Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 4 combinés sur votre base.

Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

10 sec. Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné page 36. Pour cela, utilisez le code PIN actuellement paramétré page 36.

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro interne s'affiche à l'écran.

Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

Annulation de combinés

Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre combiné déclaré sur cette base.

Les combinés s'annulent via le menu. La page 36 vous donnera la position dans le menu.

Plusieurs bases


Vous pouvez élargir la portée de votre combiné si vous le déclarez sur plusieurs bases. Il peut être déclaré simultanément sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.

Le cadre photo numérique




Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

Augmentation de la portée

Placez vos bases de telle sorte que la portée de chacune se recoupe. Testez la portée de vos combinés, des obstacles dans les bâtiments pouvant la restreindre. Déclarez le combiné sur toutes les bases. Activez la fonction **Numérotation automatique** des bases  page 9. Le combiné cherche automatiquement la base la plus proche ayant la meilleure liaison.





Mobilité grâce à différents emplacements

Déclarez le combiné sur les bases dans différents endroits. Activez la fonction **Numérotation automatique** des bases  page 9. À quelque endroit que vous vous trouviez, le combiné cherche automatiquement une base se trouvant dans la portée.

12 Le cadre photo numérique

Cet appareil est, outre sa fonction de téléphone sans fil, un cadre photo numérique.

Vous pouvez utiliser différentes cartes mémoire et sélectionner entre photos fixes et diaporama. Vous pouvez, au besoin, tourner et agrandir les photos.



Vous pouvez déplacer dans l'affichage les photos agrandies à l'aide des touches , ,  et .



La taille de la photo détermine, au cas par cas, les fonctions pouvant être exécutées.

Vous pouvez effectuer la manipulation du cadre photo directement sur la base. Vous avez également la possibilité d'utiliser le combiné comme télécommande pour les fonctions du cadre photo.


Utiliser le combiné comme télécommande

En mode veille, appuyez sur la touche  du combiné. Maintenant, vous pouvez utiliser le cadre photo avec le combiné. Vous trouvez les fonctions marquées avec [FB] dans la vue d'ensemble sur la page 30. Appuyez une nouvelle fois sur la touche  pour retourner aux fonctions téléphone.

Utiliser les cartes mémoire

Des cartes mémoire sont utilisées afin que vous puissiez tirer un maximum de profit de votre appareil.



Informations relatives aux cartes mémoire et au format photo.  page 31.

Enregistrer sur une carte mémoire les photos que vous désirez utiliser. Tenez compte à cet effet des données du fabricant de cette carte mémoire et du mode d'emploi / du manuel du PC.

Placez la carte mémoire contenant vos données dans le logement réservé à celle-ci. Veillez à ce que la carte soit placée du bon côté. La figure gravée à côté du logement vous indiquera la façon dont vous devez procéder.

Introduisez la carte mémoire de telle sorte que vous écoutiez un cliquetis assurant qu'elle est correctement introduite.



Pour la retirer, appuyez-la dans la direction dans laquelle vous l'avez introduite. La carte mémoire est libérée, vous pouvez alors la retirer sans aucune résistance.



Ne tirez pas sur la carte tant qu'elle se trouve encore fixée dans son logement.

Menu principal

Pour accéder au menu principal, appuyez plusieurs fois sur

- le cadre photo sur la touche  ou
- sur la télécommande sur la softkey .



1

2

3

- 1 Sélectionner un support d'enregistrement
- 2 Affichage de l'heure/de la date
- 3 Paramétrages

Fonctions des touches

Fonction	Cadre photo	Télécommande
Navigation vers la gauche		
Navigation vers la droite		
Navigation vers le haut		
Navigation vers le bas		
Confirmer (oui)		
Reculer d'une position (non)		
Sauter au début		
Sauter à la fin		
Tourner la photo		
Zoomer la photo		
Démarrer/Continuer le diaporama		
Arrêter le diaporama		

Exemples

Zoomer la photo, manipulation sur la base

	Ouvrir le menu principal
/ /	Sélectionner l'option "support d'enregistrement" et confirmer
/ /	Sélectionner le support d'enregistrement adéquat et confirmer
/ / / /	Sélectionner la photo adéquate et confirmer
3 sec.	Ouvrir les options
/ /	Sélectionner l'option adéquate (ici "Zoom+") et confirmer

Les options suivantes sont disponibles

- "Zoom+",
- "Zoom-",
- "Tourner vers la gauche",
- "Tourner vers la droite",
- "Copier"¹
- "Effacer"

Paramétrer le contraste, manipulation sur la télécommande

	Le cas échéant, ouvrir le menu principal
/ /	Sélectionner l'option "Paramétrages" et confirmer
/ /	Sélectionner l'option "Paramétrages de l'écran" et confirmer
/ / /	Sélectionner l'option "Contraste" et paramétrer la valeur
	Confirmer la valeur sélectionnée

Les options suivantes sont disponibles

- "Langue",
- "Intervalle entre les diapositives",
- "Description du fichier",
- "Format de visualisation",
- "Réglage affichage"
- "Réglage par défaut"

¹ La photo est copiée de la carte mémoire dans la mémoire interne.

En cas de problèmes

Afficher l'heure/la date, manipulation sur la base



Ouvrir le menu principal



Sélectionner l'option "Affichage de la date/l'heure" et confirmer

L'heure (numérique) avec le jour de la semaine et la date actuelle est affichée.



Appuyer une nouvelle fois sur la touche

La date actuelle est affichée dans la représentation du calendrier du mois.

13 En cas de problèmes

Hotline de service

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les indications suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse au numéro de tel. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min). En cas de droits de garantie, veuillez vous adresser à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct page 37.
La liaison est hâchée, s'interrompt	- Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	- Remettez toutes les fonctions en configuration usine . - Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.

Pas de communication téléphonique possible

- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.
- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.
- Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.
- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.
- Vous vous êtes trop éloigné de la base.
- Programmation erronée du système de numérotation page 37.

Les piles rechargeables se vident très rapidement

- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.
- Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec.
- Mettez le combiné sur la base pour une durée de 14 heures.

L'affichage du numéro d'appel (CLIP¹) ne fonctionne pas

- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.
- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Aucune photo / image n'est affichée dans le cadre photo

- Le support d'enregistrement est défectueux.
- Le support d'enregistrement n'est pas installé.
- Aucune photo/image ne se trouve sur le support d'enregistrement.
- Les photos/images ont un format de fichier non autorisé.

14 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT1-GAP²
Alimentation en courant (base)	Entrée : 170/240 V, 50/60 Hz Sortie : 6 V, 1000 mA
Portée	À l'extérieur : env. 300 m À l'intérieur : env. 50 m
Autonomie	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Piles rechargeables	2 x AAA NiMH 1.2 V
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	10°C à 30°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%
Fonction de flash	100 ms, 300 ms

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Réglages usine

Combiné

10 sec. RAZ Combiné?



Remettre le combiné sur zéro



Tous les répertoires et les listes sont effacés.

Sonnerie - Externe	Mélodie 1
Sonnerie - Interne	Mélodie 2
Vol. Sonnerie	Volume 5
Bip Touche	Marche
Contraste	Niveau 5
Autotalk	Arrêt
Tps éclairage	20S
Langue	Deutsch
Format Temps	12 h

Base



Le cas échéant,

ouvrir le menu principal



Sélectionner l'option "Paramétrages" et confirmer



Sélectionner l'option "Paramétrages usine" et confirmer



Confirmer l'interrogation de sécurité

Sonnerie	Mélodie 7
Vol. Sonnerie	Volume 5
Rappel	Court
Mode Compos.	Tonalités

Remarques d'entretien / Garantie

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) :

1999/5/CE Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.



15 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles, piles rechargeables ou packs de piles rechargeables utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat. Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

16 Index

A

Affichage des numéros d'appel, 42
 Affichage du numéro d'appel, 34
 Allumer, 39
 Annulation, 43
 Annuler, 36
 Appeler, 38
 Associer la photo, 41

B

Base, 29, 43

C

Cadre photo, 44
 Caractéristiques techniques, 47
 Cartes mémoire, 44
 Chercher, 39
 Chronomètre, 43
 CLIP, 34
 Combiné, 43
 Communications internes, 38
 Composer des numéros, 38
 Conférences téléphoniques, 39
 Consignes de sécurité, 28
 Contenu de l'emballage, 29
 Créer, 33, 40

D

Date, 30
 Déclaration, 43
 Déclaration de conformité, 48
 Déclarer, 36
 Durée de la communication, 39

E

Écran, 32
 Effacer, 41, 42
 Élargissement, 43

Éléments de manipulation, 30
 Emploi, 31
 Enregistrements dans le répertoire, 40
 Enregistrements du répertoire, 33
 Enregistrer, 40
 Éteindre, 39
 Exemples, 45

F

Fonctions, 43
 Fonctions des touches, 45

G

Garantie, 48

H

Heure, 30
 Hotline de service, 46

I

Icônes, 32
 Icônes à l'écran, 32
 Installations PABX, 34
 Intercommunication, 39

L

Langue de l'écran, 30
 Liste d'appels, 42

M

Mélodie d'appel, 36
 Mélodie de la sonnerie d'appel, 39
 Menu principal, 35, 44
 Messages, 42
 Messages à l'écran, 42
 Mettre en place
 les piles rechargeables, 29
 Mise du micro sur silencieux, 39
 Mise en service, 29
 Mise sur silencieux, 39

Mode ECO, 30
 Mode économie d'énergie, 32
 Mode mains-libres, 39
 Mode veille, 32
 Modifier, 40

N

Niveau de chargement des piles, 30
 Notations, 31
 Numérotation par impulsions, 37, 43
 Numérotation par tonalité, 37, 43
 Numérotation temporaire par tonalité, 43

P

Paging, 39
 Pause de numérotation, 34
 Portée, 44
 Prise d'appel, 30, 38
 Problèmes, 46

Q

Questions et réponses, 46

R

Raccrocher, 38
 Rappel, 38
 Recharger, 30
 Réduction du rayonnement, 30
 Réglages usine, 47
 Remarques d'entretien, 48
 Rendez-vous, 43
 Répertoire, 35, 38, 40
 Répondeur dans
 le réseau téléphonique, 34
 Réveil, 37, 43
 Ruffonmelodie, 37

S

Saisie de nom, 40
 Saisie de texte, 40
 Sauvegarder, 33, 42
 Services confort, 34
 Structure du menu, 35
 Suppression d'erreurs, 46
 Système de numérotation, 37, 43

T

Télécommande, 44
 Téléphoner, 38
 Terminer la communication, 38
 Touche de répétition
 automatique des derniers numéros, 38
 Touche R, 34
 Touches de navigation, 32
 Transférer le répertoire, 41
 Transfert, 38
 Transfert de communication, 38

V

Va-et-vient, 39
 Verrouillage du clavier, 39
 VMWI, 34
 Volume sonore de l'écouteur, 39

Notes

Notes

1	Indicazioni di sicurezza	52
2	Mettere in funzione il telefono	53
3	Elementi di comando	54
4	Informazioni introduttive	55
5	Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi	58
6	Struttura del menu	59
7	Compiere telefonate	62
8	Rubrica telefonica	64
9	Elenco chiamate	66
10	Funzioni speciali	67
11	Ampliamento del sistema telefonico . . .	67
12	Il portafoto digitale	68
13	In presenza di problemi	70
14	Specifiche tecniche	71
15	Consigli per la cura / Garanzia	73
16	Indice alfabetico	74

Indicazioni di sicurezza


1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono si presta per compiere telefonate all'interno di una rete telefonica e alla visualizzazione di fotografie. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.



Attenzione: Una fruizione ottimale dell'apparecchio è possibile grazie all'uso di schede memoria  pagina 55 e pagina 68. Attenzione! Tenere lontano dai bambini piccoli visto il pericolo di ingestione.

Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Accumulatori ricaricabili



Attenzione: Non gettare gli accumulatori ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo accumulatori dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione durante il caricamento degli accumulatori in caso di errata polarità.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con questo telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esaurito consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici! Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi esauriti sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.



Consegnare gli accumulatori per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori.



Smaltire **confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

Contenuto	DPF 951
Stazione base con alimentatore di rete	1
Stazione di carica con alimentatore di rete	-
Unità portatile	1
Cavo di collegamento telefonico	1
Accumulatori	2
Istruzioni per l'uso	1

Collegare la stazione base



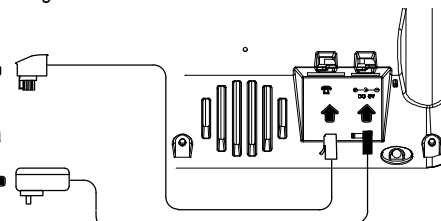
Attenzione: Montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre al cavo di collegamento telefonico fornito in dotazione.

Presse telefonica



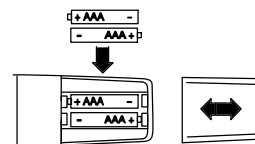
Presse elettrica



Utilizzare per la stazione base l'alimentatore di rete con il codice SE AD060100 e i dati di output 6 V, 1000mA.


Inserire gli accumulatori

Inserire le batterie ricaricabili nel vano accumulatori precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili di tipo AAA NiMH da 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatori.



Elementi di comando

Caricare gli accumulatori

 Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo 15 ore** nella stazione base / stazione di carica.

Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale acustico di avviso. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Carico



Metà carico



Debole



Scarico

Impostare la lingua di display

Selezionare la lingua che interessa (vedi anche "Struttura menu"):



> Mobilteil > Sprache >...



> Portatile > Lingua >...

Impostare data e ora dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare data e ora. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Accettazione di chiamata automatica

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu. A pagina 60 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Impianti telefonici interni

A pagina 58 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)



La radiazione in modalità di stand-by è stata considerevolmente ridotta se paragonata a quella emessa da telefoni cordless a standard DECT, con unità portatile nella base.

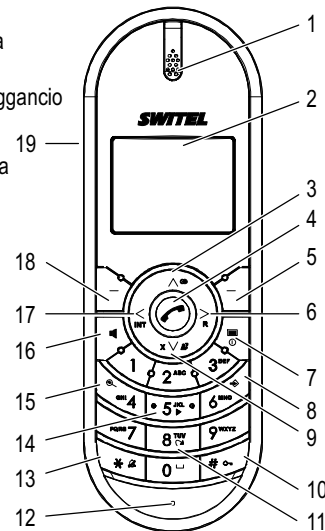
In modalità di conversazione le radiazioni sono ridotte in base alla distanza dell'unità portatile rispetto alla base.

3 Elementi di comando

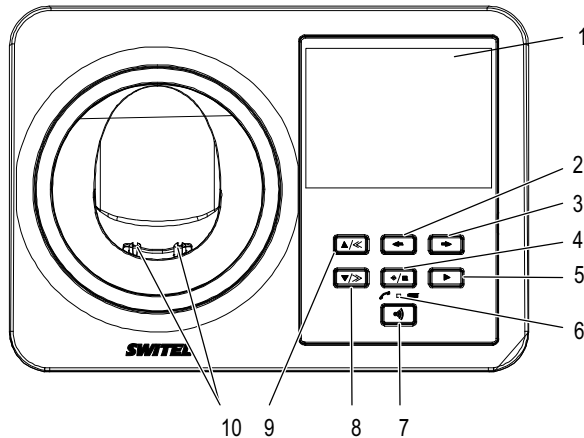
I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati come simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati. [TC] = Telecomando.

Unità portatile

- 1 Auricolare
- 2 Display
- 3  Navigazione verso sopra
 Ripetizione di chiamata
- 4  Tasto conversazione/riaggancio
- 5  Softkey destra
- 6  Navigazione verso destra
 Tasto R
- 7  Tasto ON/OFF
 Telecomando ON/OFF
- 8  [TC] Opzioni
- 9  Navigazione verso sotto
 Elenco chiamate
 Cancella immissione
- 10  Tasto #
 Blocco tastiera
- 11  [TC] Gira immagine
- 12 Microfono
- 13  Tasto *
 Suoneria ON/OFF
- 14  [TC] Avvia/Continua diashow
- 15  [TC] Ingrandisci immagine
- 16  Tasto di vivavoce
- 17  Navigazione a sinistra
 Chiamate interne
- 18  Softkey sinistra
- 19 Altoparlante (sul retro)



Stazione base davanti

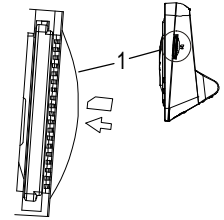


- 1 Display
- 2 Navigazione a sinistra
- 3 Navigazione a destra
- 4 Tasto menu/Opzioni
- 5 Tasto stop
- 6 Avvia/Continua diashow e tasto di conferma
- 6 LED
- 7 Tasto di paging
- 8 Navigazione verso sotto
- 8 Salta all'inizio
- 9 Navigazione verso sopra
- 9 Salta alla fine
- 10 Contatti di carica

Stazione base lato

1 Slot per scheda memoria
È possibile utilizzare i seguenti tipi di scheda di memoria:

- **Secure Digital Memory Card (SD)**
- **Multimedia Cards (MMC)**
- **Memory Stick (MS)** .



Le fotografie/immagini devono risultare salvate in formato JPEG¹ (jpg).

4 Informazioni introduttive

In questo capitolo sono riportate le principali informazioni riguardo l'uso delle presenti istruzioni e del telefono.

Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec.	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
	Inserire numeri o lettere
	Unità portatile squilla
	Stazione base squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
	Rappresentazione di testi sul display
	Rappresentazione di simboli sul display
	Premere il tasto softkey pagina 56

¹ **JPEG** = **J**oint **P**hotographic **E**xperts **G**roup
= norma che regola la compressione di immagini

Informazioni introduttive

Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Simbolo	Descrizione
	Costante: Indicazione dello stato di carica degli accumulatori. Lampeggiante: Caricare gli accumulatori. Segmenti che scorrono: Gli accumulatori sono in fase di ricarica ➔ pagina 54.
1	Numero di chiamata interno dell'unità portatile ➔ pagina 67.
2 ott 10:50	Indicazione di data e ora ➔ pagina 61.
	Condurre una chiamata esterna.
	Condurre una chiamata interna.
	Chiamata esterna in arrivo ➔ pagina 62.
	Costante: Presenza di chiamate nell'elenco chiamate: Lampeggiante: Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate ➔ pagina 66.
< > ⏪ ⏩	Sinistra, destra, sopra o sotto sono riportate ulteriori informazioni. Premere il rispettivo tasto di navigazione per ottenerne la visualizzazione.
	La segnalazione acustica di chiamata è disinserita ➔ pagina 63.
	La funzione vivavoce è attivata ➔ pagina 63.
	Il blocco tastiera è attivato ➔ pagina 63.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. VMWI ¹ - Servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica ➔ pagina 58.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

	È stato programmato un orario di sveglia (allarme).
	Costante: Il collegamento con la stazione base è buono. Lampeggiante: Il collegamento con la stazione base si interrompe. Avvicinarsi alla stazione base.

Modalità di stand-by

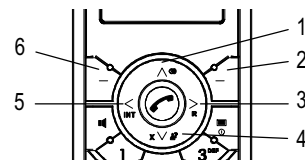
In tutte le descrizioni del presente manuale di istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. Premere se occorre ripetutamente il tasto per passare alla modalità di stand-by.

Modalità di risparmio energetico

Trascorso un breve intervallo di tempo in modalità di stand-by, l'unità portatile passa in modalità di risparmio energetico. Fatto questo, il display non è più illuminato.

Tasti di navigazione


I tasti softkey (2) e (6) sono programmati con funzioni differenti in base al menu in cui ci si trova. Nelle presenti istruzioni per l'uso questi tasti sono denominati sempre in base ai testi di display visualizzati direttamente al di sopra.













Tasto	In modalità di stand-by	Nel menu
1	- Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata	- Scorrere - Modificare le impostazioni
2	- Aprire la rubrica telefonica	- Aprire il menu visualizzato - Confermare le procedure di programmazione e memorizzazione

3		- Scorrere le voci con il cursore
4	- Aprire l'elenco chiamate	- Scorrere - Modificare le impostazioni - Cancellare segni nelle voci
5	- Avviare chiamate interne	- Scorrere le voci con il cursore
6	- Aprire il menu principale	- Tornare indietro di un livello

Navigazione nel menu







I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicata dalla struttura di menu  pagina 59.

	Aprire il menu principale
	Selezionare il sottomenu desiderato
	Aprire il sottomenu
	Selezionare la funzione desiderata
 o Opzion.	Aprire la funzione
	Selezione l'impostazione desiderata
	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
Salva	Confermare le immissioni
	Tornare indietro di un livello
	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by

 Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 20 secondi non si procede con una immissione.

Creare voci nella rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per compiere impostazioni è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire quanto riportato nell'esempio per tutte le impostazioni che si desiderano compiere.

	Aprire il menu principale
 Rubrica 	Selezionare e aprire la rubrica telefonica
 Rubrica foto 	Selezionare un sottomenu e confermare
Opzion.	Richiamare le opzioni
 Nuovo 	Selezionare un sottomenu e confermare
 Salva	Immettere il nome (max. 16 caratteri) e confermare
 Salva	Immettere il numero di chiamata (max. 24 cifre) e confermare
Selezione fotografia  	Selezionare se occorre la posizione di memoria delle immagini e aprire l'anteprima con le immagini in miniatura
   	Selezionare un'immagine per la voce interessata
	Le immagini a disposizione sono visualizzate sul display della stazione base. Selezionare in precedenza se occorre il rispettivo supporto di memoria  pagina 69.
Salva	Confermare

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

5 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata e funzione di richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Il tempo flash è impostato tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.

3 sec. Immettere una pausa di selezione

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione può essere altresì memorizzata in sede di immissione di un numero di chiamata nella rubrica telefonica [memoria dei numeri di chiamata].

Tasto R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Il **tasto R** consente di accedere a questi servizi aggiuntivi. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario all'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. Il tempo flash è impostato tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere ulteriori informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica





Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio aggiuntivo una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il proprio gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica nella rete telefonica, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (VMWI²). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

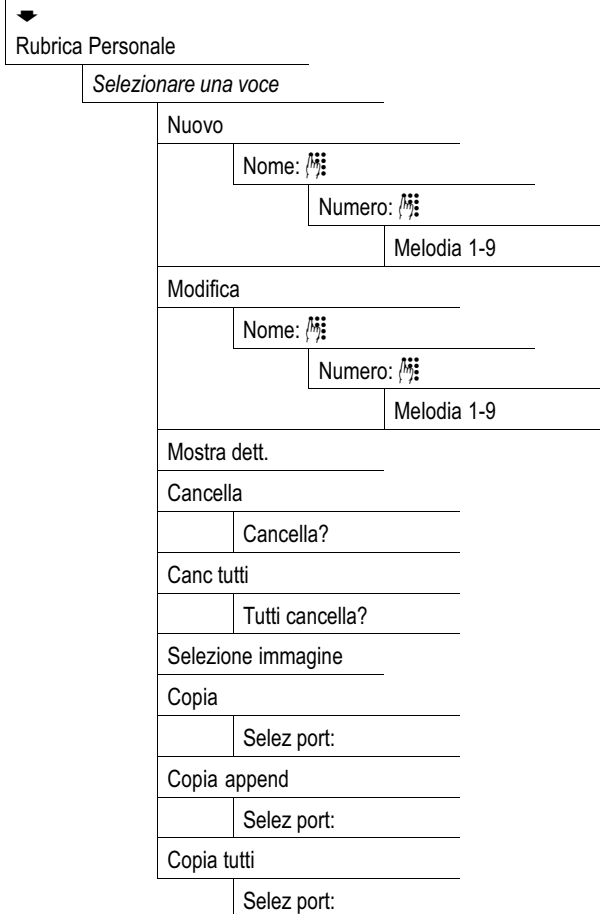
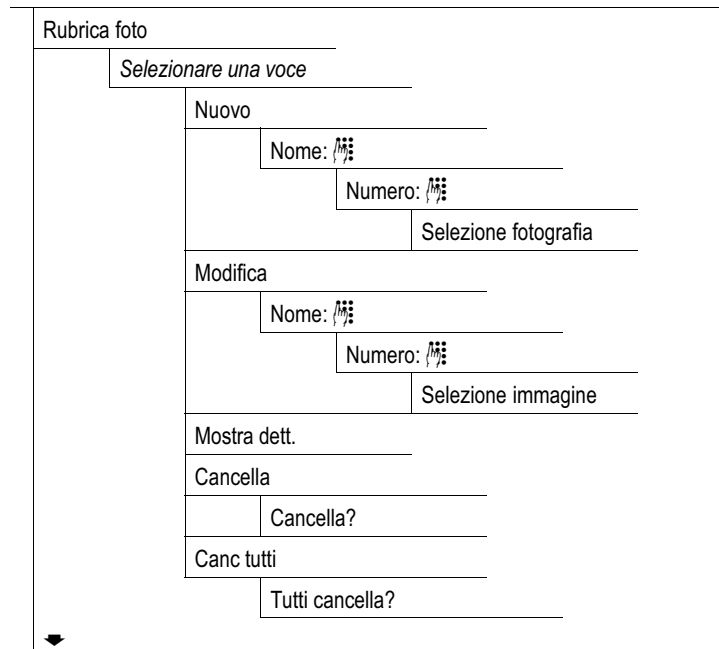
² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

6 Struttura del menu

Menu principale


Per passare al menu principale, premere il tasto softkey  .
 Selezionare quindi con i tasti  /  una voce e confermare la scelta con il tasto softkey  o **Salva** . Il tasto softkey **Opzion.** consente inoltre di passare nei sottomenu in funzioni specifiche.

Rubrica



Struttura del menu

Portatile

Suoneria	
Esterna	
	Melodia 1-9
Interna	
	Melodia 1-9
Volume	
	Volume 1-5 / Spento
Nome	
	
Toni tasti	
	Acceso/Spento
Contrasto	
	Livello 1-8
Impegno auto	
	Acceso/Spento
Tempo retroill	
	10S-40S
Selez base ¹	
Auto	
Manuale	
	Base 1-4

1 Alla registrazione delle stazioni base sono riservate 4 posizioni di memoria.



Lingua

Deutsch, Français, Italiano, English, ...

Registrazione

Registra

Base 1-4

PIN²

De-registra


PIN²

Selez port:

² Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".

Impostaz base

Suoneria	
	Melodia 1-9
Volume	
	Volume 1-5 / Spento
Modo selez ¹	
	Multifreq/Decadica
Tasato R ¹	
	Corto/Lungo
PIN ²	
	Vecchio PIN:
	Nuovo PIN:
	Ripeti:

¹ Per maggiori informazioni sugli impianti telefonici interni vedi  pagina 58.

² Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".

Sveglia

Imp allarme	
	Una volta
	Giornaliero
	Lun a Ven
	Spento
Data e ora	
Formato ora	
	12/24h

Strumenti

Appuntamenti	
	Selezionare 1-5
	Modifica
	Titolo:
	Data:
	Ora (24h):
	Melodia 1-9
	Cancella
	Cancella ppuntamen.?
Cronometro	

Compiere telefonate

7 Compiere telefonate

Accettare una chiamata

o Accettare una chiamata

Concludere una chiamata

o Concludere una chiamata

Compiere telefonate

Immettere un numero di chiamata (max. 24 cifre)

In caso di immissione errata cancellare l'ultima cifra

Selezionare un numero di chiamata

È altresì possibile premere prima il tasto o il tasto e ottenere così il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza gli ultimi 10 numeri di chiamata selezionati in un elenco disponibile per la funzione di ripetizione di chiamata.

Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata

Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Richiamare una telefonata ricevuta

Il telefono memorizza 30 chiamate nell'elenco chiamate.

Aprire l'elenco chiamate

Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica pagina 59 e 64.

Aprire la rispettiva rubrica telefonica

Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Compiere chiamate interne¹

Condurre chiamate interne

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

UP1: ad es. Selezionare il numero di chiamata interno dell'unità portatile desiderata

UP2: Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2: Concludere la telefonata interna

Trasferire internamente chiamate esterne

UP1: ad es. Selezionare con chiamata esterna in corso un numero di chiamata interno

UP2: Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile



UP1: Trasferire la chiamata


Nel caso in cui l'unità portatile chiamata non rispondesse, il collegamento interno può essere concluso premendo il tasto softkey . Fatto questo dall'altra parte del ricevitore di sente di nuovo il partner di chiamata esterno.


¹ Per compiere telefonate interne sono necessarie minimo due unità portatili.

Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. La procedura può essere ripetuta a piacere.



UP1:  ad es.  Selezionare con chiamata esterna in corso un numero di chiamata interno


UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile


UP1:  Passare ad un altro interlocutore telefonico


Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1:  ad es.  Selezionare con chiamata esterna in corso un numero di chiamata interno

UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1:  Avviare una conferenza

UP1 / UP2:  Concludere la chiamata in conferenza

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.

  Selezionare il livello di volume desiderato

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata della telefonata è visualizzata in minuti e secondi sul display.

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

 Attivare la funzione vivavoce

 Disattivare la funzione vivavoce

Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.


 Disattivare il microfono (silenziamento)


 Spento Attivare il microfono

Blocco tastiera

Il blocco tastiera aiuta ad impedire l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

2 sec.  Attivare il blocco tastiera


 L'attivazione del blocco tastiera consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.


  Disattivare il blocco tastiera

Melodia di suoneria dell'unità portatile

L'apparecchio consente di disattivare la melodia di suoneria dell'unità portatile.

2 sec.  Disattivare la melodia di suoneria

 Le chiamate sono in tal caso segnalate solo presso la stazione base e non più dall'unità portatile.

2 sec.  Attivare la melodia di suoneria

Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

  Avviare il tono di ricerca

 Concludere il tono di ricerca

Attivare e disattivare l'unità portatile

Allo scopo di non sollecitare troppo gli accumulatori è possibile spegnere l'unità portatile.

3 sec.  Disattivare l'unità portatile

3 sec.  Attivare l'unità portatile

Rubrica telefonica

8 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 200 numeri di chiamata con rispettivi nomi.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione **Memoria piena** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico. Per accedere direttamente alla voce della rubrica telefonica desiderata, premere la lettera iniziale corrispondente.

Immettere nomi

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

0	Immettere spazi vuoti
X	Cancellare
1	Immettere caratteri speciali
< / >	Muovere il cursore
*	Passare da lettere maiuscole a lettere minuscole e viceversa



Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Creare voci nella rubrica telefonica

Rubrica foto pagina 57.

Rubrica Personale

	Aprire il menu principale
Rubrica	Selezionare e aprire la rubrica telefonica

Rubrica Personale	Selezionare un sottomenu e confermare
Opzion.	Richiamare le opzioni
Nuovo	Selezionare un sottomenu e confermare
Salva	Immettere il nome (max. 16 caratteri) e confermare
Salva	Inserire il numero di chiamata (max. 24 cifre) e confermare
Melodia:	Selezionare il segnale di chiamata
Salva	confermare

Modificare voci nella rubrica telefonica
































Aprire la rubrica telefonica che interessa come descritto sopra e selezionare la voce desiderata.

Modifica	Selezionare un sottomenu e confermare
Salva	Modificare se occorre il nome e confermare
Salva	Modificare se occorre il numero di chiamata e confermare
Melodia:	Modificare se occorre il segnale di chiamata
Salva	confermare

Cancellare voci nella rubrica telefonica

Cancellare una voce

Aprire la rubrica telefonica che interessa come descritto sopra e selezionare la voce desiderata.









 	Cancella 	Selezionare un sottomenu e confermare
 	Cancella? 	Riscontrare la richiesta di conferma
Cancellare tutte le voci		
Aprire la rubrica telefonica che interessa come descritto sopra.		
 	Canc tutti 	Selezionare un sottomenu e confermare
 	Tutti cancella? 	Riscontrare la richiesta di conferma
Abbinare un'immagine alla voce della rubrica telefonica		
Alle voci della rubrica telefonica già create è possibile abbinare anche successivamente una determinata immagine.		
		Aprire il menu principale
 	Rubrica 	Selezionare e aprire la rubrica telefonica
 	Rubrica Personale 	Selezionare un sottomenu e confermare
 	Opzion.	Selezionare la voce desiderata e richiamare le opzioni
 	Selezione immagine 	Selezionare un sottomenu e confermare
 		Selezionare il supporto di memoria e confermare
   		Selezionare l'immagine corrispondente
Salva		confermare


Trasferire le voci della rubrica telefonica su altre unità portatili

L'apparecchio consente di trasferire voci memorizzate nella "Rubrica Personale" su altre unità portatili abilitate a tale funzione.








		Aprire il menu principale
 	Rubrica 	Selezionare e aprire la rubrica telefonica
 	Rubrica Personale 	Selezionare un sottomenu e confermare


Copiare una voce

 		Selezionare la voce che interessa
Opzion.		Richiamare le opzioni
 	Copia 	Avviare la procedura di copiatura
 		Selezionare il numero dell'unità portatile prevista per la ricezione della voce

Confermare il trasferimento presso l'unità portatile ricevente con  .

Copiare tutte le voci

	Tutte le voci già presenti nella rubrica telefonica dell'unità portatile sono cancellate.	
Opzion.		Richiamare le opzioni
 	Copia tutti 	Avviare la procedura di copiatura
 		Selezionare il numero dell'unità portatile prevista per la ricezione delle voci




Confermare il trasferimento presso l'unità portatile ricevente con  .




Aggiungere voci


La funzione prevede l'aggiunta alla rubrica telefonica solamente delle voci nuove. Voci già presenti rimangono invariate e non sono sovrascritte.

Opzion.	Richiamare le opzioni
---------	-----------------------

Elenco chiamate

  Copia append  Avviare la procedura di copiatura

   Selezionare il numero dell'unità portatile prevista per la ricezione delle voci

Confermare il trasferimento presso l'unità portatile ricevente con  .

9 Elenco chiamate

All'interno dell'elenco chiamate è possibile memorizzare in tutto 30 numeri telefonici.






La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP**¹) è un servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica. Nel caso in cui il gestore della rete telefonica supporti il servizio, sul display del telefono è visualizzato il numero di chiamata. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Messaggi sul display:

Privato	Il numero di chiamata è stato ricevuto solo in parte o non correttamente.
Non dispon	L'informazione relativa al numero di chiamata non è disponibile. Si potrebbe anche trattare di una chiamata internazionale.
Privato	Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.




Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

   Aprire l'elenco chiamate e selezionare la voce

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.


Memorizzare nella rubrica un numero di chiamata dall'elenco chiamate


È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica.

   Aprire l'elenco chiamate e selezionare la voce

Opzion. Richiamare le opzioni

  Salva numero  Selezionare un sottomenu e confermare

 Salva Immettere il nome (max. 16caratteri) e confermare

 Salva Modificare se occorre il numero di chiamata e confermare

Melodia:   Selezionare il segnale di chiamata




Salva confermare






Non appena al numero di chiamata nella rubrica telefonica è assegnato un nome, nell'elenco chiamate è visualizzato il nome inserito.

Cancellare numeri di chiamata dall'elenco chiamate


Cancellare singoli numeri di chiamata

   Aprire l'elenco chiamate e selezionare la voce

Opzion. Richiamare le opzioni

  Cancella  Selezionare un sottomenu e confermare

Cancellare tutti i numeri di chiamata

 Aprire l'elenco chiamate

Opzion. Richiamare le opzioni

Selezionare un sottomenu e confermare

Riscontrare la richiesta di conferma

10 Funzioni speciali

Procedura di selezione

Il presente telefono funziona sia all'interno di sistemi telefonici analogici (procedura di selezione a impulsi), sia se integrato in moderni sistemi telefonici digitali (procedura di selezione a toni). La procedura di selezione è impostata tramite menu. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Selezione a toni temporanea

Qualora fosse possibile utilizzare il telefono soltanto con la procedura di selezione a impulsi, non sarà necessario rinunciare ai vantaggi della procedura di selezione a toni (ad es. per l'interrogazione della segreteria telefonica dalla rete telefonica). Con chiamata in corso è possibile passare temporaneamente alla procedura di selezione a toni.

2 sec. Premere con chiamata in corso

A conclusione della chiamata il telefono passa di nuovo automaticamente alla procedura di selezione a impulsi.

Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Appuntamenti

Con la funzione è possibile ottenere una segnalazione di allarme dalla propria unità portatile per un determinato impegno o appuntamento. Il testo relativo all'impegno e precedentemente immesso è quindi visualizzato sul display. A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Cronometro

Con questa funzione è possibile cronometrare i tempi che si desiderano rilevare (mm:ss). A pagina 61 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

11 Ampliamento del sistema telefonico

Lo standard internazionale **GAP**¹ regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.

Maggior numero di unità portatili

La stazione base prevede la registrazione di complessivamente 4 unità portatili.

Registrazione di unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

10 sec. Avviare la modalità di registrazione

Procedere a questo punto con la registrazione dell'unità portatile pagina 60. Utilizzare per la registrazione il codice PIN attualmente impostato pagina 60.

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Il portafoto digitale



Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deregistrazione di unità portatili



La deregistrazione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo attraverso un'altra unità portatile registrata a sua volta alla stazione base in questione.

Unità portatili sono deregistrate tramite menu. A pagina 60 è indicata la posizione da scorrere nel menu.


Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.




Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

Aumento della portata

Posizionare le stazioni base in modo da ottenere un'intersecazione della portata delle singole stazioni base. Verificare la portata delle unità portatili considerato che edifici possono limitare la portata. Registrare quindi l'unità portatile presso tutte le stazioni base. Attivare la funzione **Selezione automatica** delle stazioni base  pagina 60. L'unità portatile individua automaticamente la stazione base più vicina con la migliore portata.





Maggiore mobilità grazie a punti di ubicazione differenti

Registrare l'unità portatile a unità base presenti in punti di ubicazione differenti. Attivare la funzione **Selezione automatica** delle stazioni base  pagina 60. Indipendentemente dal luogo in cui ci si trova, l'unità portatile cercherà sempre automaticamente la stazione base più vicina con la portata migliore.

12 Il portafoto digitale

Il presente apparecchio offre, oltre alle funzioni di un telefono cordless molto confortevole, anche un portafoto digitale.

Le schede memoria utilizzabili sono molteplici e le modalità di visualizzazione consentono di scegliere tra immagini fisse e la riproduzione di un diashow. Se occorre, le immagini possono essere girate e ingrandite.



Immagini o foto ingrandite possono essere spostate all'interno dello spazio di visualizzazione con i tasti , ,  e .



Le funzioni che è possibile svolgere tra quelle disponibili dipende di volta in volta dalla dimensione della singola immagine.

Il funzionamento del portafoto è possibile direttamente dalla stazione base. In tale circostanza l'unità portatile è addirittura utilizzabile come telecomando per le funzioni del portafoto.


Impiego dell'unità portatile come telecomando

Premere in modalità di stand-by il tasto  sull'unità portatile. Fatto questo sarà possibile comandare il portafoto tramite unità portatile. Le funzioni riportate nella panoramica a pagina 54 sono contrassegnate con [TC]. Premere di nuovo il tasto  per fare ritorno alle funzioni telefono.

Uso di schede memoria

Una fruizione ottimale dell'apparecchio è possibile grazie all'uso di schede memoria.




Per maggiori informazioni sulle schede memoria e sui formati immagine vedi  pagina 55.

Salvare le immagini che si intende utilizzare su una scheda memoria. Osservare in tale circostanza le indicazioni del costruttore della scheda memoria e le istruzioni per l'uso/il manuale operativo per il PC.



Inserire la scheda memoria contenente i dati desiderati nell'apposito slot per scheda memoria. Assicurare il corretto posizionamento della scheda memoria. Attenersi in particolare alla figura sovrainpressa accanto allo slot per scheda memoria. Spingere la scheda memoria all'interno dello slot per scheda memoria facendola scattare udibilmente in posizione.

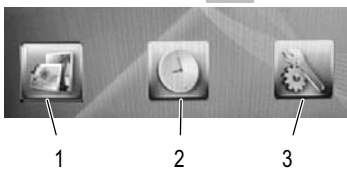
Per estrarre la scheda memoria, spingere la scheda in direzione di inserimento. La scheda memoria si sblocca lasciandosi quindi facilmente estrarre senza impedimento alcuno.

 Non tirare la scheda memoria fintanto che risulta bloccata.

Menu principale


















Per passare al menu principale, premere se occorre ripetutamente

- sul portafoto il tasto  o
- sul telecomando il tasto softkey .



















- 1 Selezione del supporto di memoria
- 2 Visualizzazione di ora/data
- 3 Impostazioni

Funzioni a tasti

Funzione	Portafoto	Telecomando
Navigazione a sinistra		
Navigazione a destra		
Navigazione verso sopra		
Navigazione verso sotto		
Conferma (sì)		
Livello indietro (no)		
Salto all'inizio		
Salto alla fine		
Gira immagine		
Ingrandisci immagine		
Avvia/Continua diashow		
Arresta diashow		

Esempi













Zoomare l'immagine, esercizio tramite stazione base

	Aprire il menu principale
  	Selezionare la voce di menu "Supporto di memoria" e confermare
  	Selezionare il rispettivo supporto di memoria e confermare
    	Selezionare la rispettiva immagine e confermare
3 sec. 	Aprire le opzioni
  	Selezionare la rispettiva opzione (qui "Zoom+") e confermare

È possibile scegliere tra le seguenti opzioni

- "Zoom+",
- "Zoom-",
- "gira a sinistra",
- "gira a destra",
- "copia"¹
- "cancella"

Impostare il contrasto, esercizio tramite telecomando

 se occorre ripetutamente	Aprire il menu principale
  	Selezionare la voce di menu "Impostazioni" e confermare
  	Selezionare la voce di menu "Impostazioni di display" e confermare
   	Selezionare la voce di menu "Contrasto" e impostare il valore desiderato
	Confermare il valore selezionato

¹ L'immagine è trasferita dalla scheda memoria alla memoria interna.




In presenza di problemi

È possibile optare tra le seguenti voci di menu

- “Lingua”,
- “Intervallo tra le diapositive”,
- “Descrizione file”,
- “Formato immagine”,
- “Impostazione visualizzazione” e
- “Impostazione predefinita”

Visualizzare ora/data, esercizio tramite stazione base

 Aprire il menu principale

 /   Selezionare la voce di menu
“Visualizzazione di data/ora” e
confermare

L'orario è visualizzato (digitale) assieme al giorno della settimana e alla data attuale.

 Premere di nuovo il tasto

La data attuale è visualizzata nel formato di calendario mensile.

13 In presenza di problemi

Hotline di assistenza tecnica

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2,60/min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile instaurare un collegamento con la stazione base	- Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ☞ pagina 61.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Procedura di selezione non impostata correttamente ☞ pagina 61.
Collegamento disturbato, interrotto	- La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.

Il sistema non reagisce più	<ul style="list-style-type: none"> - Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito.	<ul style="list-style-type: none"> - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 14 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP ¹) non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.
Nel portafoto non vengono visualizzate foto/immagini	<ul style="list-style-type: none"> - Il supporto di memoria è guasto. - Il supporto di memoria non risulta installato. - Non sono presenti foto/immagini sul supporto di memoria. - Le foto/immagini sono in un formato file non consentito.

¹ **CLIP: Calling Line Identification Presentation** = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

14 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT²-GAP³
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 170/240 V, 50/60 Hz Uscita: 6 V, 1000 mA
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Durata di stand-by	fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	fino a 10 ore
Accumulatori ricaricabili	2 x AAA NiMH 1.2 V
Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Temperatura ambiente ammessa	da 10 °C a 30 °C
Umidità dell'aria relativa ammessa	da 20% a 75%
Funzione flash	100 ms, 300 ms

² **DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication** = Standard per telefoni senza cavo.

³ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Specifiche tecniche

Configurazione iniziale

Unità portatile

10 sec.



Reset port?



Ripristino dell'unità portatile



Tutte le rubriche telefoniche e tutte le liste sono cancellate.

Suoneria - Esterna	Melodia 1
Suoneria - Interna	Melodia 2
Volume	Volume 5
Toni tasti	Acceso
Contrasto	Livello 5
Impegno auto	Spento
Tempo retroill	20S
Lingua	DEUTSCH
Formato ora	12h

Stazione base



se occorre ripetutamente

Aprire il menu principale



Selezionare il voce di menu
"Impostazioni" e confermare



Selezionare la voce di menu
"Configurazione iniziale" e confermare



Riscontrare le richieste di conferma

Suoneria	Melodia 7
Volume	Volume 5
Tasato R	Corto
Modo selez	Multifreq

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE 1999/5/CE concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.



Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

15 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipilling.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o batterie ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

Indice alfabetico

16 Indice alfabetico

A

Abbinare immagini, 65
Accettazione di chiamata, 54, 62
Agganciare il ricevitore, 62
Ampliamento, 67
Appuntamenti, 67
Attivare, 63

B

Blocco tastiera, 63

C

Cancellare, 64, 66
Caricare, 54
Cercare, 63
Chiamata in attesa, 63
Chiamate a conferenza, 63
Chiamate interne, 62
CLIP, 58
Compiere telefonate, 62
Concludere una chiamata, 62
Configurazione iniziale, 72
Consigli per la cura, 73
Contenuto della confezione, 53
Creare, 57, 64
Cronometro, 67

D

Data, 54
Deregistrare, 60
Deregistrazione, 68
Dichiarazione di conformità, 72
Disattivare, 63
Display, 56
Domande e risposte, 70
Durata di conversazione, 63

E

Elementi di comando, 54
Elenco chiamate, 66
Eliminare guasti, 70
Esempi, 69
Esercizio, 55

F

Funzione di richiamata, 62
Funzione vivavoce, 63
Funzioni, 67
Funzioni a tasti, 69

G

Garanzia, 73

H

Hotline di assistenza tecnica, 70

I

Immissione di un nome, 64
Immissione di un testo, 64
Impianti telefonici interni, 58
Indicazioni di sicurezza, 52
Inserire gli accumulatori, 53

L

Lingua di display, 54

M

Melodia di suoneria, 60, 61, 63
Memorizzare, 66
Menu principale, 59, 69
Messa in funzione, 53
Messaggi, 66
Messaggi di display, 66
Modalità di risparmio energetico, 56
Modalità di stand-by, 56
Modalità ECO, 54
Modi di scrittura, 55
Modificare, 64

O

Ora, 54

P

Paging, 63
Pausa di selezione, 58
Portafoto, 68
Portata, 68
Problemi, 70
Procedura di selezione, 61, 67
Procedura di selezione a impulsi, 61
Procedura di selezione a toni, 61

R

Registrare, 60
Registrazione, 67
Riduzione delle radiazioni, 54
Ripetizione di chiamata, 62
Riscontro, 63
Rubrica telefonica, 59, 62, 64

S

Salvare, 57, 64
Schede memoria, 68
Segreteria telefonica
integrata nella rete telefonica, 58
Selezionare, 62
Selezione a impulsi, 67
Selezione a toni temporanea, 67
Servizi aggiuntivi, 58
Silenziamento, 63
Silenziamento del microfono, 63
Simboli, 56
Simboli di display, 56
Specifiche tecniche, 71
Stato di carica delle batterie ricaricabili, 54
Stazione base, 53, 68
Struttura del menu, 59
Sveglia, 61, 67

T

Tasti di navigazione, 56
Tasto R, 58
Telecomando, 68
Trasferimento di chiamata, 62
Trasferire alla rubrica telefonica, 65

U

Unità portatile, 67

V

Visualizzazione del numero
di chiamata, 58, 66
VMWI, 58
Voci della rubrica telefonica, 57
Voci nella rubrica telefonica, 64
Volume del ricevitore, 63

1	Safety Information	76
2	Preparing the Telephone	77
3	Operating Elements	78
4	Preliminary Information	79
5	PABX / Supplementary Services	82
6	Menu Structure	83
7	Telephoning	86
8	Phone Book	88
9	Call List	90
10	Special Functions	90
11	Extending the Telephone System	91
12	Digital Picture Frame	92
13	In Case of Problems	94
14	Technical Properties	95
15	Maintenance / Guarantee	96
16	Index	97

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

This phone can be used to telephone within a telephone network and to display photos. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.



Attention: Memory cards are used to enable optimal use of the equipment; see Page 79 and Page 92.
Caution! Small children could swallow them.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power adapter plug



Attention: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries



Attention: Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type. Pay attention to correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment



Attention: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

In order to dispose of your device, take it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste! According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.



Batteries must be disposed of at the point of sale or at the appropriate collection points provided by the public waste authorities.



Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

2 Preparing the Telephone

Safety information



Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the package contents

The package contains:

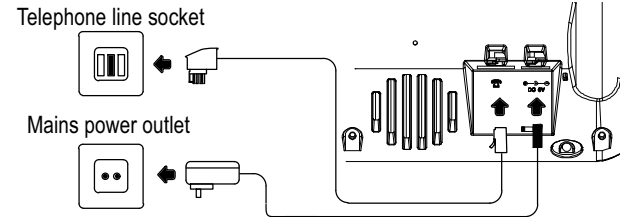
Content	DPF 951
Base station with power adapter plug	1
Charging station with power adapter plug	-
Handset	1
Telephone connection cable	1
Batteries	2
Operating instructions	1

Connecting the base station



Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

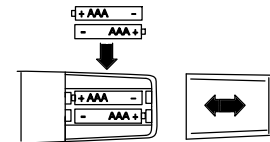
Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.



For the base station, use the power adapter plug labelled with No. SE AD060100 and output data 6 V, 1000 mA.


Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA NiMH 1.2 V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment cover.



Operating Elements

Charging the batteries



 Before the handset is used for the first time, insert it in the base/charging station for **at least** 15 hours.

When the handset is properly inserted in the base station / charging station, you will hear an acoustic signal. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Setting the display language

Select a language (cf. "Menu Structure"):

 > Mobilteil > Sprache >...
( > Handset > Language >...)

Setting the time and date on the handset

The time and date are set via the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Automatic answering

If this function is activated, an incoming call is taken when the handset is removed from the base station. The automatic answering function is activated and deactivated using the menu. Refer to Page 84 for the sequence of menu option selections.

Private branch exchanges

The information on Page 82 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Low-radiation operation (ECO mode)
























The level of radiation is considerably lower than that of standard DECT cordless telephones when in Standby mode and the handset is in the base station.

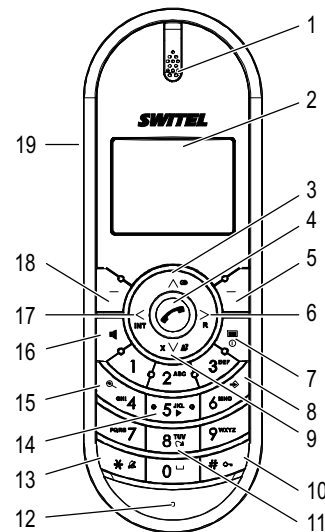


3 Operating Elements

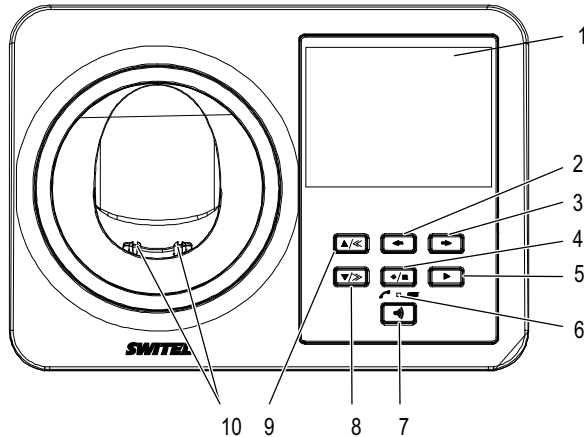
The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible. [RC] = Remote Control.

Handset

- 1 Earphones
- 2 Display
- 3  Scroll upwards
- 4  Redialling
- 5  Call / On-hook button
- 6  Softkey, right
- 7  Scroll to the right
- 8  R-button
- 9  On/Off button
- 10  Remote control on/off
- 11  [RC] Options
- 12  Scroll downwards
- 13  Call list
- 14  Delete input
- 15  #-button
- 16  Key lock
- 17  [RC] Turn picture
- 18 Microphone
- 19  *-button
- 20  Ringing tone on/off
- 21  [RC] Start/Resume slide show
- 22  [RC] Zoom picture
- 23  Handsfree button
- 24  Scroll to the left
- 25  Internal call
- 26  Softkey, left
- 27 Loudspeaker (on rear side)



Base station, front



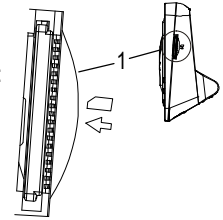
- 1 Display
- 2 Scroll to the left
- 3 Scroll to the right
- 4 Menu button/Options
 Stop button
- 5 Start/Resume slide show and Confirmation button
- 6 LED
- 7 Paging button
- 8 Scroll downwards
 Skip to start
- 9 Scroll upwards
 Skip to end
- 10 Charging contacts

Base station, side

1 Memory card slot

The following memory card types can be used:

- **Secure Digital Memory Card (SD)**
- **Multimedia Card (MMC)**
- **Memory Stick (MS)**



The pictures/photos must be saved in JPEG¹ format (jpg).

4 Preliminary Information

This chapter provides basic information on using the operating instruction manual and the telephone.

Description of operating sequences in the manual

Display	Description
	Displays the contour of buttons
	Press the button depicted briefly
2 sec.	Press the button depicted for 2 seconds
	Enter digits or letters
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
	Depicts text in the display
	Depicts icons in the display
	Press the softkey; Page 80

¹ **JPEG** = **J**oint **P**hotographic **E**xperts **G**roup
= standard picture compression format

Preliminary Information

Icons and texts in the handset display

Icon	Description
	On: Indicates the battery charge status. Flashing: The batteries must be charged. Run-through segments: The batteries are being charged; Page 78 .
1	Internally assigned handset number; Page 91 .
2 Oct 10:50	Display of date and time; Page 85 .
	An external call is currently being made.
	An internal call is currently being made.
	An external call has been received; Page 86 .
	On: Numbers are in the call list Flashing: New numbers have been recorded in the call list; Page 90 .
< >	Further information is available by scrolling left, right, up or down. Press the corresponding navigation button to display it.
	The ringing tone has been switched off; Page 87 .
	The handsfree facility is activated; Page 87 .
	The key lock function is activated; Page 87 .
	Answering machine provided in the telephone network. VMWI ¹ - Supplementary service offered by telephone network providers; Page 82 .
	An alarm time has been programmed.
	On: The connection to the base station is good. Flashing: The connection to the base station is interrupted. Move nearer to the base station.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Visual indicator that new messages have been recorded.

Standby mode

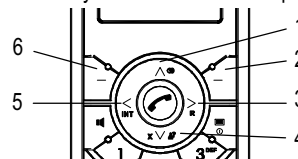
All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Press the button, several times if necessary, to activate Standby mode.

Energy-save mode

When the handset has been in Standby mode for some time, it automatically switches to energy-save mode. The display no longer lights up.


Navigation buttons












The softkeys (2) and (6) are assigned different functions in the different menus. The function buttons are always referred to in this manual according to the texts directly above them in the display.




Button	In Standby mode	In a menu
1	- Open the redialling list	- Scroll - Change the settings
2	- Open the phone book	- Open the menu displayed - Confirm the programming and saving processes
3		- Move cursor in the entries
4	- Open the call list	- Scroll - Change the settings - Delete characters in entries
5	- Initiate internal calls	- Move cursor in the entries
6	- Open the main menu	- Skip one level back

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to Menu Structure,  Page 83, for information on how to access each respective function.























	Open the main menu
	Select the required submenu
	Open the submenu
	Select the required function
 or 	Open the function
	Select the required setting
	Use the digit keys to enter numbers or letters
	Confirm the input
	Move one level back
	Cancel programming and saving processes and return to Standby mode

 Every process is automatically cancelled if there is no input within 20 seconds.

Creating phone book entries - example

The way in which to navigate through the menus and select settings is explained by means of the example **Creating phone book entries**.

Proceed as in this example for all the settings.

	Open the main menu
 Phonebook 	Select and open the phone book
 Photo PHBK 	Select the submenu and confirm it
	Open the options
 New Entry 	Select the submenu and confirm it
 Save 	Enter the name (max. 16characters) and confirm it
 Save 	Enter the number (max. 24digits) and confirm it
Photo Select   	If necessary, select the memory location of the pictures and open the miniature view of the pictures
   	Select a picture for this entry
 The pictures available appear in the display on the base station. If necessary, select the relevant storage medium beforehand;  Page 92.	
	Confirm

5 PABX / Supplementary Services

R-button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, functions such as transferring calls and automatic call back can be used via the **R button**. Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Flash time must be set in order to use these functions. The sales outlet where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial an access code to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. In the case of such private branch exchanges, a dialling pause can be inserted after the number for an outside line in order to continue dialling directly without having to wait for the dialling tone.

3 sec.  Insert a dialling pause

The actual phone number is dialled a certain time after the number for an outside line.



The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone book [phone number memory].

R-button and supplementary services

Your telephone supports supplementary services provided by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. These supplementary services can be used by implementing the **R button**. Please contact your telephone network provider regarding which Flash time must be set to use the supplementary services. Contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. The Flash time is set using the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Caller number display (CLIP¹)



The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the call list.

Answering machine in the telephone network





An answering machine in the telephone network is a supplementary service offered by many telephone network providers. If your telephone network provider offers an answering machine in the telephone network for you, an icon on the display informs you of new messages received (**VMWI²**). This function can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Displays the caller's phone number.

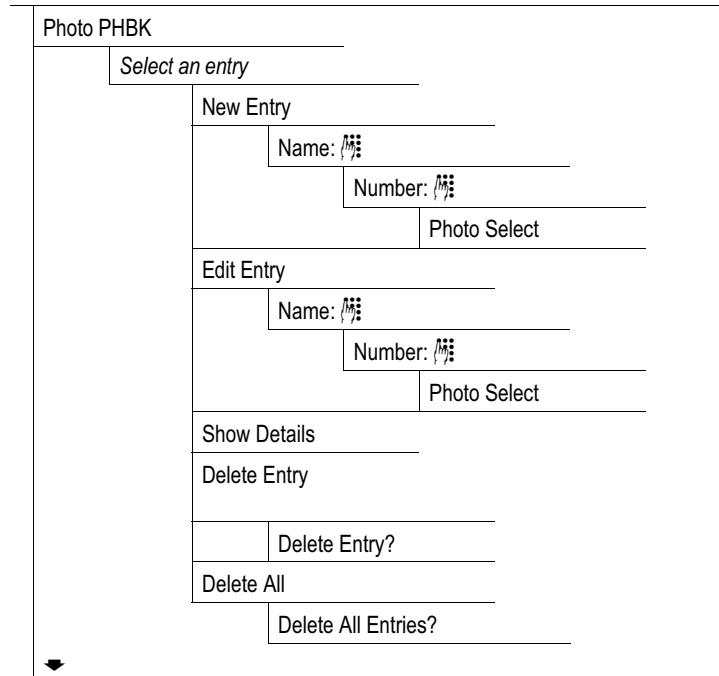
² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Visual indicator that new messages have been recorded.

6 Menu Structure

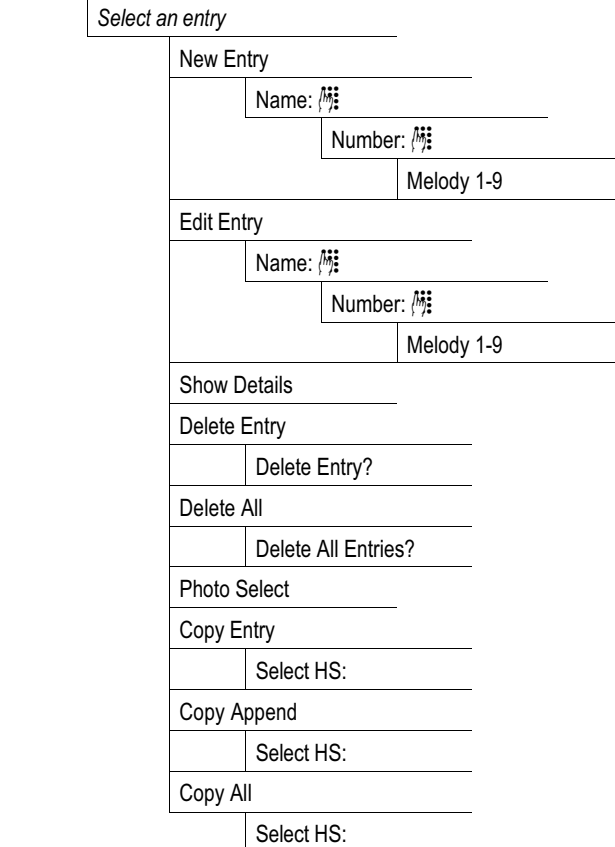
Main menu

Open the main menu by pressing the  softkey. Then select the entry required using the  /  buttons and confirm it by pressing the  or **Save** button. Some functions/menus can be accessed by pressing the **Option** softkey in the submenus.

Phonebook



Personal PHBK



Menu Structure

Handset

Ring Tone	
External	
	Melody 1-9
Internal	
	Melody 1-9
Ringer Volume	
	Volume 1-5 / Off
Handset Name	
	⌨
Keypad Beep	
	On/Off
Contrast	
	Level 1-8
Auto Talk	
	On/Off
Backlight Time	
	10S-40S
Select Base ¹	
Auto	
Manual	
	Base 1-4

¹ There are 4 memory locations available for registering base stations.



Language	
	Deutsch, Français, Italiano, English, ...
Registration	
Register	
	Base 1-4
	System PIN ²
De-register	
	System PIN ²
	Select HS:

² The default PIN code is "0000".

Base Settings

Ring Tone	
	Melody 1-9
Ringer Volume	
	Volume 1-5 / Off
Dial Mode ¹	
	Tone/Pulse
Recall ¹	
	Short/Long
System PIN ²	
	Old PIN:
	New PIN:
	Again:

¹ Further information on private branch exchanges; ☞ Page 82.

² The default PIN code is "0000".

Time

Set Alarm	
	Once
	Every Day
	Mon to Fri
	Off
Date and Time	
Set Time Format	
	12/24Hour

Tools

Appointment	
	Select 1-5
	Edit
	Title:
	Date:
	Time(24Hr):
	Melody 1-9
	Delete
	Delete Appointment?
Stop Watch	

Telephoning

7 Telephoning

Taking a call

or or Take the call

Ending a call

or End the call

Making a call

Enter the phone number
(max. 24 digits)

Delete the last digit if incorrect

Dial the phone number

It is also possible to press the button or button first and wait for the dialling tone. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 10 phone numbers dialled in a redialling list.

Open the redialling list

Select an entry and dial the number

Calling back calls received

The telephone stores the numbers of the last 30 calls received in a call list.

Open the call list

Select an entry and dial the number

Dialling numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function;
 Pages 83 and 88.

Open the relevant phone book

Select an entry and dial the number

Internal calls¹

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on your base station in order to make internal calls free of charge.

HS1: e.g. Dial the internal call number of the handset required

HS2: Other handset answers the call

HS1/HS2: End the internal call

Forwarding external calls internally

HS1: e.g. Dial the internal handset number while making the external call

HS2: Other handset answers the call

HS1: Forward the call

If the handset called does not answer, end the internal connection by pressing the softkey. You can then talk to the external caller again.

Holding a call / brokering

While a call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can repeat this procedure as often as required.

HS1: e.g. Dial the internal handset number while making the external call

HS2: Other handset answers the call

HS1: Switches between callers

¹ Internal calls are only possible when at least two handsets are registered in the system.

Making conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1: **INT** e.g. **2** Dial the internal handset number while making the external call

HS2:  Other handset answers the call

HS1: **Conf.** Start the conference

HS1 / HS2:  End the conference

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 settings during a call.


  Select the required volume

Displaying the duration of a call

The duration of a call is displayed in minutes and seconds during the call.

Handsfree


This function is used to listen to the caller via the loudspeaker.

 Enables handsfree talking

 Disables handsfree talking

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.


 Deactivate the microphone (muting function activated)

Off Activate the microphone

Key lock

The key lock feature prevents functions assigned to buttons being activated accidentally.

2 sec.  Locks the keys


 Incoming calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

Unlock  Deactivate the key lock function

Ringing melody of the handset

The handset's ringer melody can be turned off.

2 sec.  Switch the ringer melody off

 Only the base station rings in the event of an incoming call, not the handset.

2 sec.  Switch the ringer melody on

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can sound a paging tone to find it.

  Start the search tone

 Stop the search tone

Switching the handset off and on

You can switch the handset off to save the batteries.

3 sec.  Switch off the handset

3 sec.  Switch on the handset

Phone Book


8 Phone Book

You can use the phone book to store up to 200 phone numbers together with the associated names.

- Always enter the area access code with the phone numbers so that incoming local calls can also be assigned to a phone book entry.
- When the memory capacity is used up, the message **Memory Full** appears when an attempt is made to store another number. To create space, an existing entry must first be deleted.
- The phone book entries are arranged alphabetically. To access the required phone book entry directly, press the first letters of the corresponding name.

Entering names


Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.



0	Enter a space
X	Delete
1	Enter a special character
< / >	Move the cursor
*	Switch between upper and lower case
 To enter the same letter twice, press the button to enter the letter. Wait until the cursor skips one position forwards. Enter the letter again.	

Creating phone book entries

Photo PHBK;  Page 81.



Personal PHBK

	Open the main menu
^ / v Phonebook ✓	Select and open the phone book
^ / v Personal PHBK ✓	Select the submenu and confirm it

Option	Open the options
^ / v New Entry ✓	Select the submenu and confirm it
 Save	Enter the name (max. 16 characters) and confirm it
 Save	Enter the number (max. 24 digits) and confirm it
Ringtone: ^ / v	Select the ringing tone
Save	Confirm

Editing phone book entries

Open the relevant phone book as previously described and select the required entry.

^ / v Edit Entry ✓	Select the submenu and confirm it
 Save	Edit the name, if necessary, and confirm it
 Save	Edit the number, if necessary, and confirm it
Ringtone: ^ / v	Change the ringing tone, if necessary
Save	Confirm

Deleting phone book entries

Deleting an entry

Open the relevant phone book as previously described and select the required entry.

^ / v Delete Entry ✓	Select the submenu and confirm it
Delete Entry? ✓	Confirm the prompt

Deleting all entries

Open the relevant phone book as previously described.

^/▼	Delete All	✓	Select the submenu and confirm it
^/▼	Delete All Entries?	✓	Confirm the prompt

Linking a phone book entry with a picture

Existing phone book entries can be linked to a picture.

↔		Open the main menu
^/▼	Phonebook	✓ Select and open the phone book
^/▼	Personal PHBK	✓ Select the submenu and confirm it
^/▼	Option	Select the required entry and open the options
^/▼	Photo Select	✓ Select the submenu and confirm it
</>	✓	Select the storage medium and confirm
</>/▼/^		Select the required picture
Save		Confirm

Transferring phone book entries to other handsets

It is possible to transfer the phone book entries in the "Personal PHBK" to other handsets which support the function.

↔		Open the main menu
^/▼	Phonebook	✓ Select and open the phone book
^/▼	Personal PHBK	✓ Select the submenu and confirm it

Copy an entry

^/▼		Select the corresponding entry
Option		Open the options
^/▼	Copy Entry	✓ Initiate the copy process
</>	✓	Select the number of the handset to receive the entry
Transfer must be confirmed by pressing ✓ on the handset receiving the data.		

Copying all entries

☞	All the existing phone book entries on the receiving handset are deleted.	
Option		Open the options
^/▼	Copy All	✓ Initiate the copy process
</>	✓	Select the number of the handset to receive the entries
Transfer must be confirmed by pressing ✓ on the handset receiving the data.		

Adding entries

Only the new entries are added to the phone book. Existing entry are retained and are not overwritten.

Option		Open the options
^/▼	Copy Append	✓ Initiate the copy process
</>	✓	Select the number of the handset to receive the entries
Transfer must be confirmed by pressing ✓ on the handset receiving the data.		

Call List

9 Call List

A total of 30 phone numbers are stored in a call list.



The caller number display (**CLIP**¹) is a supplementary service offered by your telephone network provider. The caller's number appears in the display if the service is offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

Messages in the display:

Withheld	The phone number is received only partially or with errors.
Unavailable	Information related to the phone number is not available. This could signify an international call.
Withheld	The caller has suppressed the transmission of their phone number.

Displaying numbers in the call list

Open the call list and select the entry

Storing a phone number in the call list in the phone book

A phone number in the call list can be stored in the phone book directly.

Open the call list and select the entry

Option Open the options

Save Number Select the submenu and confirm it

Save Enter the name (max. 16 characters) and confirm it

Save Edit the number, if necessary, and confirm it

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Displays the caller's phone number.

Ringtone: Select the ringing tone

Save Confirm



As soon as the phone number in the phone book has been saved together with a name, the name entered appears in the call list.

Deleting phone numbers from the call list

Deleting individual phone numbers

Open the call list and select the entry

Option Open the options

Delete Select the submenu and confirm it

Deleting all phone numbers

Open the call list

Option Open the options

Delete All Select the submenu and confirm it

Delete All Calls? Confirm the prompt

10 Special Functions

Dialling mode

The telephone can be operated in analogue exchanges (PULSE mode) as well as new, digital exchanges (TONE/DTMF mode). The dialling mode is controlled via the menu. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using the PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of the TONE dialling mode (e.g.: remote access of the answering machine in the telephone network). You can temporarily switch to Tone dialling when a connection has already been made.

2 sec. Press when a connection has been established

When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

Alarm clock

The "Alarm clock" function can be used so that you are alerted by the handset at a specific time. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Appointment

The appointment function can be used so that you are alerted by the handset at a specific time. The text entered with the appointment then appears in the display. Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

Stopwatch

This function can be used to note down times (mm:ss). Refer to Page 85 for the sequence of menu option selections.

11 Extending the Telephone System

The internationally approved **GAP**¹ regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and devices from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that some functions are not available.



Multiple handsets

Up to 4 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before starting to register a handset, switch the base station to Registration mode.

10 sec.  Enable Registration mode

Now register the handset;  Page 84. The currently valid PIN code is used for registration purposes;  Page 84.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

The handset is automatically assigned an internal call number following registration. The internal call number appears in the display.



To register handsets from other manufacturers, please refer to the operating manual supplied with them.

Deregistering handsets



A handset can only be deregistered from a base station by using another handset registered to the same base station.

Handsets are deregistered via the menu. Refer to Page 84 for the sequence of menu option selections.


Multiple base stations

You can increase the range of your handset by registering it on several base stations. The handset can be registered on up to 4 different base stations simultaneously. Each base station requires its own telephone line socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.




Calls in progress cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range





Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the ranges of the handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Activate the **AUTO** function on base stations;  Page 84. The handset then automatically searches for the nearest base station with the best connection.

Mobility through registration at various locations

Register the handset on various base stations at different locations. Activate the **AUTO** function on base stations;  Page 84. Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station within range.

Digital Picture Frame



12 Digital Picture Frame

Apart from being provided with numerous convenient functions, this cordless phone is also equipped with a digital picture frame. You can choose from various memory cards and between still photos and slide show. The pictures can be rotated and zoomed as required. The view section of pictures which are displayed enlarged can be shifted using the , ,  and  buttons.

 The functions offered adapt individually to the picture size.



The picture frame can be operated directly on the base station. It is also possible to use the handset as a remote control for the picture frame functions.

Using the handset as a remote control

When in Standby mode, press the  button on the handset. You can now operate the picture frame with the handset. There is an overview of the functions identified by [RC] on Page 78. Press the  button again to return to the phone functions.

Using memory cards

Memory cards are used in order to exploit the equipment optimally.


 Information on memory cards and picture formats is provided on  Page 79.

The pictures you want to use must be saved on a memory card. Pay attention to the information provided by the memory card manufacturers and the PC manual/guide.

Insert the memory card containing the relevant data in the memory card slot. Pay attention the memory card is inserted and aligned properly. Use the illustration imprinted beside the memory card slot as a basis.



Slide the memory card into the memory card slot until it clicks into place.

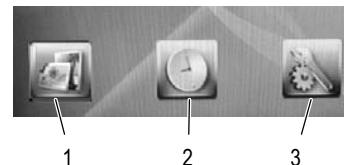
To remove the memory card, press the card towards the slot. The memory card is released and it can then be removed without any noticeable resistance.

 Do not pull the memory card as long as it is engaged.

Main menu





















In order to access the main menu, press the

-  button on the side of the frame, several times if necessary, or
-  softkey on the remote control.



- 1 Select storage medium
- 2 Time/Date display
- 3 Settings

Key function assignment

Function	Picture frame	Remote Control
Scroll to the left		
Scroll to the right		
Scroll upwards		
Scroll downwards		
Confirm (yes)		
Move level back (No)		
Skip to start		
Skip to end		
Turn picture		
Zoom picture		
Start/Resume slide show		
Stop slide show		

Examples

Zooming a picture, operation on the base station

	Open the main menu
	Select menu option "storage medium" and confirm it
	Select corresponding storage medium and confirm it
	Select corresponding picture and confirm it
3 sec.	Open the Options submenu
	Select the relevant option (here "Zoom+") and confirm it

The following options are available

- "Zoom+",
- "Zoom-",
- "Rotate left",
- "Rotate right",
- "Copy"¹
- "Delete"

Setting the contrast, operation on the remote control

as often as necessary	Open the main menu
	Select the menu option "Settings" and confirm it
	Select the menu option "Display settings" and confirm it
	Select the menu option "contrast" and confirm it
	Confirm the selected value

¹ The picture is copied from the memory card in the internal memory.

The following menu options are available

- "Language",
- "Slide Interval",
- "File Description",
- "Aspect Ratio",
- "Display Setting" and
- "Default Setting"

Displaying the time/date, operation on the base station

	Open the main menu
	Select the menu option "Time/Date" and confirm it

The time appears (digital) with the weekday and current date.

	Press the button again
--	------------------------

The current date appears in the month calendar display.

In Case of Problems

13 In Case of Problems

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (Swisscom fees at time of going to print: CHF 2.60/min). In the case of claims under the terms of guarantee, please contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none">- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code; ☎ Page 85.
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none">- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied.- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.- The rechargeable batteries are empty or defective.- The handset is too far from the base station.- The wrong dialling mode is set; ☎ Page 85.
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none">- The handset is too far from the base station.- The base station is in an unsuitable location.

The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none">- Reset all the functions to their default settings.- Disconnect the power adaptor plug briefly from the power socket.
The batteries are empty within a short time	<ul style="list-style-type: none">- The batteries are empty or defective.- Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth.- Place the handset in the base station for 14 hours.
The caller number display (CLIP ¹) does not function	<ul style="list-style-type: none">- The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.
No photos/pictures displayed in the picture frame	<ul style="list-style-type: none">- The storage medium is defect.- The storage medium is not installed.- There are no pictures/photos on the storage medium.- The pictures/photos have an invalid format.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Displays the caller's phone number.

14 Technical Properties


Technical data

Feature	Value
Standard	DECT1-GAP²
Power supply (base station)	Input: 170/240 V, 50/60 Hz Output: 6 V, 1000 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby time	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Rechargeable batteries	2 x AAA NiMH 1.2 V
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	100 ms, 300 ms

Default settings

Handset

10 sec. Handset Reset?
 Reset the handset









 All the phone books and lists are deleted.

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

Ring Tone - External	Melody 1
Ring Tone - Internal	Melody 2
Ringer Volume	Volume 5
Keypad Beep	On
Contrast	Level 5
Auto Talk	Off
Backlight Time	20S
Language	Deutsch
Set Time Format	12Hour

Base station

 as often as necessary	Open the main menu
  	Select the "Settings" menu option and confirm it
  	Select the "Default settings" menu option and confirm it
	Confirm the prompt

Ring Tone	Melody 7
Ringer Volume	Volume 5
Recall	Short
Dial Mode	Tone

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive: 1999/5/EC directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.switel.com.



Maintenance / Guarantee

15 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Do not use any cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, normal wear and tear, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defect parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device does show signs of a defect within the period of guarantee, please contact the sales outlet where you purchased the SWITEL device, producing the purchase receipt as evidence. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and hand-over of the product.

16 Index

A

Alarm, 85
 Alarm clock, 91
 Answering machine
 in the telephone network, 82
 Appointment, 91

B

Base station, 77, 91
 Battery charge status, 78
 Brokering, 86

C

Call back, 86
 Call log, 90
 Caller number display, 82, 90
 Charging, 78
 CLIP, 82
 Conference calls, 87
 Creating, 81, 88

D

Date, 78
 De-register, 84
 Declaration of Conformity, 95
 Default settings, 95
 Deleting, 88, 90
 Deregistration, 91
 Dialling, 86
 Dialling mode, 85, 90
 Dialling pause, 82
 Display, 80
 Display icons, 80
 Display language, 78
 Display messages, 90

E

ECO mode, 78
 Editing, 88
 Ending a call, 86
 Energy-save mode, 80
 Entering names, 88
 Entering text, 88
 Examples, 93
 Extending, 91

F

Forwarding calls, 86
 Functions, 90

G

Guarantee, 96

H

Handset, 91
 Handsfree, 87
 Holding a call, 86

I

Icons, 80
 Inserting the batteries, 77
 Internal calls, 86

K

Key function assignment, 92
 Key lock, 87

L

Linking pictures, 89
 Low-radiation, 78

M

Main menu, 83, 92
 Maintenance, 96
 Making a call, 86
 Memory cards, 92
 Menu structure, 83
 Messages, 90
 Muting, 87
 Muting button, 87

N

Navigation buttons, 80
 Notation, 79

O

Operating elements, 78
 Operation, 79

P

Package contents, 77
 Paging, 87
 Phone book, 86, 88
 Phone book entries, 81, 88
 Phonebook, 83
 Picture frame, 92
 Private branch exchanges, 82
 Problems, 94
 Problems and solutions, 94
 Pulse dialling mode, 85, 90

R

R-button, 82
 Range, 91
 Receiver volume, 87
 Redialling, 86
 Register, 84
 Registering, 91
 Remote control, 92
 Replace receiver, 86
 Ringing melody, 84, 85, 87

S

Safety information, 76
 Saving, 81, 88
 Searching for the handset, 87
 Service-Hotline, 94
 Standby mode, 80
 Starting up, 77
 Stopwatch, 91
 Storing, 90
 Supplementary services, 82
 Switching off, 87
 Switching on, 87

T

Taking a call, 78, 86
 Talk time, 87
 Technical data, 95
 Telephoning, 86
 Temporary tone dialling, 90
 Time, 78
 Tone dialling mode, 85, 90
 Transferring the phone book, 89
 Troubleshooting, 94

V

VMWI, 82

Notes

Notes

Notes

Declaration of Conformity

Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz
(Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675
(frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera
(spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland
(cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).